

Mitt. bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz	N. F. 12	1/2	39—64	Abb. 3	Freiburg im Breisgau 1. Juli 1979
--	----------	-----	-------	-----------	--------------------------------------

Das den Enzkreis betreffende geologische, mineralogische und paläontologische Schrifttum

von

GASTON MAYER, Karlsruhe*

Mit Abb. 3

Im Zuge der Erarbeitung einer „Geologie des Enzkreises“ für das Buch „Pforzheim und der Enzkreis“ (Stuttgart und Aalen 1976), trug ich auch das diesen Kreis betreffende geologische, mineralogische und paläontologische Schrifttum zusammen. Diese Bibliographie schließt sich mit nur geringer Überdeckung im Norden an meine 1958 und 1963 erschienene, im Südwesten durch meine Bibliographie des Turmberggebietes von 1955 und 1959¹ erweiterte Kraichgaubibliographie an. Das ältere Schrifttum ist in der großen Bibliographie von Eck (1890 bis 1909) enthalten, aus welcher das Enzkreis-Schrifttum ausgezogen wurde.

- 1 ANONYMUS: Trippelerde von Dietlingen, Amts Pforzheim (Nach einem Berichte des Pforzh. Landw. Amtsvereins). — Landw. Wochenbl. Großh. Baden, 6, S. 212, Karlsruhe 1839.
- 2 — Beschreibung des Oberamts Maulbronn. Stuttgart 1870 (S. 2: Bildung und Beschaffenheit der Oberfläche im allgemeinen. S. 13—18: Gewässer. S. 21 bis 23: Böden. S. 29—35: Gebirgsarten und Mineralien. S. 80—81: Gewinnung von Mineralien).
- 3 — Süddeutschlands Geologen tagen. Wissenschaftlicher Rundgang über den Wartberg nach Eutingen. — Pforzheimer Tageszeitung, August 1935.
- 4 — Der Pfingstalgraben. — Unsere Heimat. Heimatkundl. Beil. z. Schülerzeitschr. „Dein Freund“ für den Kreis Pforzheim. 1. Jg., S. 6, Buchen 1952.
- 5 — Ein 2,20 m langer Mammutzahn gefunden. — Schwäbische Zeitung. Landesausgabe Nr. 55, Leutkirch 1952 (Mühlacker).
- 6 — Der Pfinggau. Unsere Heimat. Heimatkundl. Beil. z. Schülerzeitschr. „Dein Freund“ für den Kreis Pforzheim, 2, S. 1—3, Buchen 1953 (S. 3: „Seine Talbildungen“).

* Anschrift des Verfassers: G. MAYER, Landessammlungen für Naturkunde, Erbprinzenstraße 13, D-7500 Karlsruhe 1.

¹ Zur Geschichte der geologischen, mineralogischen und paläontologischen Erforschung des Turmberggebietes. — Soweit der Turmberg grüßt, 7, S. 37—48, 59—64, Karlsruhe-Durlach 1955.

Das geologische, mineralogische und paläontologische Schrifttum des Turmberggebietes. Erste Nachträge und Fortsetzung einer Bibliographie von 1955. — Soweit der Turmberg grüßt, 11, S. 74—76, Karlsruhe-Durlach 1959.

- 7 — Die Bodenverhältnisse im Pfnzgau. — Unsere Heimat. Heimatkundl. Beil. z. Schülerzeitschr. „Dein Freund“ für den Kreis Pforzheim, 2, S. 5—6, Buchen 1953.
- 8 — Vermischtes. — Bohrtechnik Brunnenbau, 5, S. 58—62, Berlin 1954 (S. 61: Mühlacker).
- 9 — Wasser. Kurznotizen und Nachrichten über Wassernot, Wasserbeschaffung/Wassertechnik. — Bohrtechnik Brunnenbau, 6, S. 277—282, Berlin 1955 (S. 278: Enzberg, Ersingen), S. 346—352 (S. 347: Enzberg).
- 10 — Erdfall Lomersheim. — Schwäbisches Tagblatt, 11, Nr. 6, Tübingen 1955.
- 11 — Die Erde tat sich auf. Warme Glut dringt aus 70 Metern Tiefe. — Schwarzwälder Bote, 121, Nr. 5, Oberndorf 1955 (Lomersheim).
- 12 — Erdspalte unter wissenschaftlicher Lupe. — Der Enz-Bote, 125, Nr. 9, Vaihingen a. d. Enz 1955 (Lomersheim).
- 13 — Lomersheimer Erdspalte untersucht. — Schwäbische Zeitung, 11, Nr. 9, Leutkirch 1955.
- 14 — Göbrichen. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung, Nr. 11/12, S. 1—8, Pforzheim 1958 (S. 1—2: „Höhenlage und Wasserverhältnisse“).
- 15 — Die Bauschlatter Hochebene. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung, Nr. 3/4, S. 1—8, Pforzheim 1958. (S. 2—5: „Von untergegangenen Dörfern, unterirdischen Wasserläufen, Höhlen und Trichtern“).
- 16 — (F. W.) „Steinreich und doch arm an Aufträgen. Von Steinmetzen und Steinbrüchen Südwestdeutschlands. — Schwäbische Post. Kocher-Zeitung, Nr. 178, Aalen 1952 (Maulbronn).
- 17 — (ptr.) Neugierige Blicke ins Erdinnere. Die neue Lomersheimer Erdspalte als Ausflugsziel — Untersuchungen durch einen Geologen. — Stuttgarter Zeitung, 11, Nr. 5, Stuttgart 1955.
- 18 — (Sr.) Gibt es abbauwürdige Kohlenflöze im Südweststaat? Kostspielige Bohrungen waren vergeblich — Eine lange Kette von Enttäuschungen. — Enz- und Metter-Bote, Nr. 52, Bietigheim 1952 (Dürrmenz).
- 19 — (ud.) Ein System unterirdischer Klüfte. Untersuchungen des Lomersheimer Erdenbruchs. — Stuttgarter Zeitung, 11, Nr. 9, Stuttgart 1955.
- 20 — Plötzlich öffnet sich die Erde. Zwei Meter breiter und siebzig Meter tiefer Spalt. — Stuttgarter Zeitung, 11, Nr. 4, Stuttgart 1955 (Lomersheim).
- 21 — (gl.) Das Geheimnis soll gelüftet werden: Junge Höhlenforscher auf dem Weg ins Innere der Erde. Vorbereitungen für einen Einstieg ins zweite „Eisinger Loch“. — Bad. Neueste Nachrichten v. 22. 5. 1967.
- 22 APPEL, L.: Der Hagenschieß. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung. III. Teil. Pforzheim 1954 (Nr. 1/2, S. 7: „Der Bergbau im Hagenschieß“. Nr. 3/4, S. 8: „Woher kommen die großen Felsblöcke im Hagenschieß?“).
- 23 ARNSPERGER, K.: Römischer Bergbau im Hagenschießwalde bei Pforzheim. — Beitr. z. mineral. u. geogn. Kenntnis d. Großherzogt. Baden, 2, S. 49—53, Stuttgart 1853.
- 24 — Nachtrag zu den Mineralien Badens und ihrem Vorkommen von Dr. G. LEONHARD, Stuttgart 1852. — Beitr. z. mineral. u. geogn. Kenntnis d. Großherzogt. Baden, 1, S. 94—95, Stuttgart 1853 (S. 95: Büchenbronn).
- 25 — Der bunte Sandstein im Großherzogthum Baden. — Beitr. z. mineral. u. geogn. Kenntnis d. Großherzogt. Baden, 1, S. 33—51, Stuttgart 1853 (S. 50: Niefern, S. 35, 40, 50: Pforzheim).
- 26 BACHMANN, G.: Die karbonatischen Bestandteile des Oberen Muschelkalkes (Mittlere Trias) in Südwest-Deutschland und ihre Diagenese. — Arb. a. d. Inst. f. Geol. u. Paläont. a. d. Univ. Stuttgart, N. F. 68, S. 1—99, Stuttgart 1973 (S. 36: Pforzheim; S. 62: Nagelkalkvorkommen bezieht sich u. a. auf Enzberg, Ort nicht genannt).
- 27 BARG, H.: Untersuchungen über badischen Schaumkalk (Stratigraphischer Teil). —

Der Enzkreis und seine Orte



Abb. 3:

- Jber. Mitt. oberrh. geol. Ver., N. F. 22, S. 121—142, Stuttgart 1933 (S. 129, 133: Königsbach, S. 129: Pforzheim).
- 28 BARTH, H.: Morphologie und Landschaftsgeschichte des Strom-Heuchelberg-Gebietes. — Geomorphologische Untersuchungen im Württembergischen Keuperbergland, S. 23—39, Tübingen 1971 (S. 28: Freudenstein; S. 23, 33: Muhlacker).
- 29 BARTZ, J.: Zur Geologie der Umgebung von Bauschlott. Ein „Szenenbild“ aus dem Werden der Kraichgau-Landschaft. — Heimat Bauschlott. Dokumentation aus Geschichte, Kultur und Wirtschaft, Bauschlott 1971.
- 30 BAUER, M.: Die Brauneisensteingänge bei Neuenbürg. — Jh. Ver. f. vaterl. Naturk. Württ., 22, S. 168—201, Stuttgart 1866 (S. 168: Liebeneck).
- 31 — Über Hydrohämatit von Neuenbürg. — Jh. Ver. f. vaterl. Naturk. in Württemberg, 34, S. 392—396, Stuttgart 1878.
- 32 BAUSCHINGER, J.: Elastizität, Festigkeit u. Abnützbarkeit verschiedener Steinmaterialien. — Mitt. mech.-techn. Lab. k. techn. Hochschule München, 18/22, München 1889 (S. 37: Dietlingen, Maulbronn).

- 33 BERCKHEMER, F.: Bericht des Staatlichen Museums für Naturkunde in Stuttgart für 1951. B. Geologische Abteilung. — Jh. d. Ver. f. vaterl. Naturk. in Württemberg, 107, S. 14—17, Stuttgart 1952 (S. 16: Mühlacker).
- 34 BRÄUHÄUSER, M.: Die Bodenschätze Württembergs. — Stuttgart 1912 (Orts- und Sachverzeichnis: Dürrmenz, Maulbronn, Neuenbürg, Sternenfels).
- 35 BREITHAUPT, A.: Die Paragenesis der Mineralien. — Freiberg 1849 (S. 27: Pforzheim).
- 36 BRENNER, K.: Stratigraphie und Paläogeographie des Oberen Mittelkeupers in Südwest-Deutschland. — Arb. a. d. Inst. f. Geol. u. Paläont. a. d. Univ. Stuttgart, N. F. 68, S. 101—222, Stuttgart 1973 (S. 153: Schützlingen; S. 154: Sternenfels).
- 37 BRILL, R.: Geologische Spezialkarte von Baden. Erläuterungen zu Blatt Bauschlott (Nr. 59), Württembergisch Otisheim (Nr. 41). Freiburg i. Br. 1929 (Bauschlott, Dürrn, Eisingen, Eutingen, Göbrichen, Ispringen, Niefern, Nußbaum, Oschelbronn, Otisheim).
- 38 — Erläuterungen zu Blatt Pforzheim (Nr. 64) der geol. Spezialkarte v. Baden. Freiburg i. Br. 1933 (Brötzingen, Dill-Weissenstein, Hohenwart, Huchenfeld, Liebeneck, Mühlhausen, Pforzheim, Schellbronn, Steinegg, Würm).
- 39 BRONN, H.: Lethaea geognostica oder Abbildung und Beschreibung der für die Gebirgs-Formationen bezeichnenden Versteinerungen. — 2, 3. Aufl., Stuttgart 1851—52 (S. 56, 59, 61: Pforzheim).
- 40 BRUHNS, W.: Die nutzbaren Mineralien und Gebirgsarten im Deutschen Reiche. — Berlin 1906 (Register: Bauschlott, Büchenbronn, Hagenschieß, Liebeneck, Neuenbürg, Pforzheim, Tiefenbronn).
- 41 BRUNNER, H.: Stratigraphische und sedimentpetrographische Untersuchungen am Unteren Keuper (Lettenkeuper, Trias) im nördlichen Baden-Württemberg. — Arb. a. d. Inst. f. Geol. u. Paläont. a. d. Univ. Stuttgart, N. F. 70, Stuttgart 1973, S. 1—86 (S. 11, 37, 51, 67, 69, 75, 85: Enzberg; S. 68, 75, 85: Illingen).
- 42 Canis, J.: Glückloses „Glück-auf“ in Bauschlott. Aus der Akte „Das Steinkohlenbergwerk zu Bauschlott 1761“. — Heimat Bauschlott. Dokumentation aus Geschichte, Kultur und Wirtschaft, Bauschlott 1971.
- 43 CARLÉ, W.: Bau und Entwicklung der Südwestdeutschen Großscholle. — Beih. Geol. Jb., 16, Hannover 1955 (Orts- und Sachregister: Königsbach, Pfinzgraben).
- 44 CARLÉ, W. & PFEIFFER, D.: Erläuterungen zu Blatt Stuttgart der hydrogeologischen Übersichtskarte 1:500 000. Remagen 1952 (Ortsverzeichnis: Pforzheim).
- 45 CHLADNI, E.: Neues Verzeichnis der bis jetzt bekannt gewordenen Niederfälle meteorischer Stein- und Eisenmassen und anderer Substanzen. — Journ. f. Chemie u. Physik, 36 (Jahrb. Chemie Physik, 6), S. 87—118, Nürnberg 1822 (S. 95: Dietlingen).
- 46 COTTA, A.: Die Lehre von den Erzlagerstätten. — 2, 2. Aufl., Freiberg 1861 (Ortsverzeichnis: Dietlingen, Pforzheim, Stein).
- 47 DAUBER, A.: Zur Besiedlung im Karstgebiet nördlich Pforzheim. — Bad. Fundber., 18, S. 127—136, Freiburg i. Br. 1948—1950 (Bauschlott, Dürrn, Eisingen, Eutingen, Göbrichen, Ispringen, Karlshäuserhof, Kieselbronn, Neulingen, Niefern, Nußbaum, Stein).
- 48 — Buslat 1071. Die Landschaft schreibt Geschichte. — Heimat Bauschlott. Dokumentation aus Geschichte, Kultur und Wirtschaft, Bauschlott 1971.
- 49 DAUR, E. & RÖHRER, F.: Die Pforzheimer Typhusepidemie vom Jahre 1919, ihre Entstehung und die zur Vermeidung einer Wiederholung getroffenen Maßnahmen. — Das Gas- und Wasserfach, 64, S. 277—283, 296—302, 319—323, München 1921 (Pforzheim).
- 50 DEECKE, W.: Geologische Skizze. — Das Großherzogtum Baden. 2. Aufl., S. 23—58, Karlsruhe 1912 (S. 37, 54: Pforzheim).
- 51 — Geologie von Baden. — I. Berlin 1916. II. 1917 (Ortsregister: Pforzheim).

- 52 — Morphologie von Baden auf geologischer Grundlage. — Berlin 1918 (Ortsregister: Ispringen, Kieselbronn, Königsbach, Neuenbürg, Pforzheim, Wilferdingen).
- 53 DEIMLING, G.: Abhandlung von denen Pforzheimer Strahlsteinen. — Carlsruher nützliche Samlungen oder Abhandlungen, 1, S. 245—251, Karlsruhe 1759 (Ellmendingen, Nöttingen, Pforzheim).
- 54 — Kurze Beschreibung der Versteinerungen in der Gegend Pforzheim. — Carlsruher nützliche Samlungen oder Abhandlungen, 1, S. 181—187, Karlsruhe 1759 (Wartberg).
- 55 DIEHM, M.: Eutingen. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung. Nr. 7/8, Pforzheim 1955 (S. 4: „Vor einer Baugrube in Eutingen“).
- 56 DIENEMANN, W. & BURRE, O.: Die nutzbaren Gesteine Deutschlands und ihre Lagerstätten mit Ausnahme der Kohlen, Erze und Salze. — 2, Stuttgart 1929 (Ortsregister: Königsbach, Pforzheim).
- 57 DIETERICH, E.: Wie Berg und Tal geworden sind. — Um Stromberg und Mittlere Enz. Heimatkundliche Beiträge aus dem Kreis Vaihingen, S. 15—33, Stuttgart 1972.
- 58 DITTLER ZUR TRAUBE, E.: Topographisch-agronomische Beschreibung der Stadt und Gemarkung Pforzheim. — Verh. Großh. bad. Landw. Ver. Ettlingen, 3, S. 51—71, Pforzheim 1823 (S. 51—52: Bodenschätze, Morphologie, Hydrographie; S. 54—55: Bodenbeschaffenheit).
- 59 DORN, P.: Geologie von Mitteleuropa. — 2. Aufl., Stuttgart 1960 (Sach- und Ortsregister: Pforzheim).
- 60 EBELING, G.: Grundwasseruntersuchungen aus dem Gebiet von Karlsruhe im Hinblick auf zentrale Wasserversorgungen. — Vom Wasser, 18, S. 61—72, Weinheim 1951 (S. 67: Singen).
- 61 ECK, H.: Verzeichnis der mineralogischen, geognostischen, urgeschichtlichen und balneographischen Literatur von Baden, Württemberg, Hohenzollern und einigen angrenzenden Gegenden. — Mitt. Großh. Bad. geol. Landesamt, 1, Heidelberg 1890, Nachtr. u. Zus. zu Bd. 1 u. zur 1.—3. Forts. sowie Repertorium zu dem Verz. u. sämtl. Forts. bearb. v. E. SCHÜTZE, 1909 (Repertorium: Büchenbronn, Dietlingen, Dürrmenz-Mühlacker, Hagenschießwald, Heimsheim, Knittlingen, Mühlacker, Pforzheim, Pinache, Singen, Würm).
- 62 — Über eine bisher unbekannte Verwerfung südöstlich von Pforzheim. — Ber. Vers. Oberrh. geol. Ver. 32. Vers. 1899.
- 63 EHMANN, K.: Huchenfeld. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung. Nr. 9/10, S. 1—13, Pforzheim 1957 (S. 2: „Die Wasserversorgung“).
- 64 — Der Bergbau in Pforzheims Umgebung. — Pforzheimer Geschichtsblätter, Folge III, S. 227—259, Pforzheim 1971.
- 65 ENGEL, T.: Geognostischer Wegweiser durch Württemberg. — Stuttgart 1863 (S. 59: Maulbronn; S. 25: Neuenbürg). 2. Aufl. 1896 (Orts- und Sachregister: Maulbronn, Oeschelbronn). 3. Aufl. 1908 (Orts- und Sachregister: Maulbronn, Oeschelbronn, Sternenfels; S. 70: Dürrmenz-Mühlacker).
- 66 — Geologischer Exkursionsführer durch Württemberg. — Stuttgart 1911 (S. 112: Maulbronn, Sternenfels).
- 67 ERHARD, C.: Badisches Mineralreich. — Magazin von u. für Baden, 1, S. 105 bis 140, 285—358, Karlsruhe 1802 (S. 136—140: Oberamt Pforzheim und Amt Stein, Bauschlott, Brötzingen, Büchenbronn, Dietlingen, Dürrn, Elmendingen, Hagelschieß, Niefern, Pforzheim, Wilferdingen, Würm).
- 68 FIETZ, A.: Die Hölzer aus den römischen Brunnen von Pforzheim. — Beitr. naturk. Forsch. Südwestdeuschl., 14, S. 52—55, Karlsruhe 1955.
- 69 — Pflanzenreste aus den römischen Brunnen von Pforzheim. — Beitr. naturk. Forsch. Südwestdeuschl., 20, S. 23—29, Karlsruhe 1961.
- 70 FÖHLISCH, E.: Die Steinindustrie im Großherzogtum Baden. — Karlsruhe 1913 (S. 3: Pforzheim).

- 71 FÖHRENBACH, O.: Der badische Bergbau in seiner wirtschaftlichen Bedeutung vom Ausgang des Mittelalters bis zur Gegenwart. — Freiburg i. Br. 1910 (S. 7: Pforzheim).
- 72 FRAAS, O.: Vergleichendes Schichtenprofil in den Bohrlöchern Dürrmenz-Mühlacker und Ingelfingen. — Jh. d. Ver. f. vaterl. Naturk. in Württemberg, 15, S. 326—345, Stuttgart 1859.
- 73 — Die nutzbaren Minerale Württemberg, Stuttgart 1860 (Ortsregister: Dürrmenz, Dürrmenz-Mühlacker, Engelsbrand, Knittlingen, Lienzingen, Maulbronn, Mühlhausen/Enz, Neuenbürg, Sternenfels).
- 74 — Geognostische Beschreibung des Landes. — In: Das Königreich Württemberg, 1, S. 353—423, Stuttgart 1882 (S. 360: Dürrmenz; S. 369: Maulbronn).
- 75 — Geognostische Beschreibung von Württemberg, Baden und Hohenzollern. — Stuttgart 1882 (Orts-Register: Brötzingen, Dürrmenz, Hagenschieß, Maulbronn, Neuenbürg, Pforzheim).
- 76 FRANK, M.: Erläuterungen zur geologischen Spezialkarte von Württemberg. Blatt Neuenbürg (Nr. 53), (Badisch: Bl. Dietlingen, Nr. 63). — Stuttgart 1934 (Arnbach, Birkenfeld, Brötzingen, Büchenbronn, Conweiler, Dennach, Dietlingen, Ellmendingen, Engelsbrand, Feldrennach, Gräfenhausen, Niebelsbach, Obernhäusen, Ottenhausen, Salmbach, Schwann, Waldrennach, Weiler).
- 77 — Der Faziescharakter der Schichtgrenzen der süddeutschen und kalkalpinen Trias. — Zbl. f. Min. usw. 1936, Abt. B, Stuttgart 1936, S. 475—502 (S. 486: Ispringen, Pforzheim).
- 78 — Die Bedeutung der Nordschwarzwälder Granitmasse für die Paläogeographie und die Landschaftsgeschichte des Gebietes. — Jber. Mitt. oberrh. geol. Ver., N. F. 25, S. 57—75, Stuttgart 1936 (S. 65, 72: Brötzingen; S. 65, 66, 72: Dietlingen; S. 477: Ispringen; S. 65: Königsbach; S. 477, 478: Pforzheim).
- 79 — Paläogeographischer Atlas von Südwestdeutschland. — Mitt. Geol. Abt. Württ. Stat. Landesamt, Stuttgart 1937 (S. 28: Dillweissenstein; S. 47: Oschelbronn; S. 39, 41, 42, 43, 44, 45, 47: Pforzheim; S. 32: Weissenstein).
- 80 — Ergebnisse neuer Untersuchungen über Fazies und Bildung von Trias und Jura. I. Trias. — Geol. Rdsch., 28, S. 465—498, Stuttgart 1937 (S. 477: Ispringen; S. 476: Königsbach; S. 477, 478: Pforzheim).
- 81 — Der Gesteinsaufbau Württembergs. — Stuttgart 1942 (Ortsregister: Birkenfeld, Enzberg, Maulbronn, Neuenbürg, Pforzheim; S. 133: Wimsheim).
- 82 — Die natürlichen Bausteine und Gesteinsbaustoffe Württembergs. — Stuttgart 1944 (Ortsverzeichnis: Birkenfeld, Enzberg, Maulbronn, Neuenbürg, Pforzheim, Wimsheim).
- 83 — Technologische Geologie der Bodenschätze Württembergs. — Stuttgart 1949 (Ortsverzeichnis: Birkenfeld, Enzberg, Gräfenhausen, Grunbach, Knittlingen, Maulbronn, Mühlacker, Neuenbürg, Neuhausen, Otisheim, Pforzheim, Sternenfels).
- 84 — Der Wasserschatz im Gesteinskörper Württembergs. — Stuttgart 1951 (Ortsverzeichnis: Engelsbrand, Grunbach, Neuenbürg, Pforzheim, Schwann).
- 85 — Ein Flachmoor bei Mühlacker aus der vorletzten Warmzeit des Eiszeitalters. — Geologica Bavarica, 19, S. 346—356, München 1953.
- 86 FREISING, H.: Schrifttum zur Geologie des Landes Baden-Württemberg 1951 bis 1952. — Jh. geol. Landesamt Baden-Württemberg, 1, S. 507—608, Freiburg i. Br. 1955 (Ortsverzeichnis: Dietlingen, Dürrmenz, Ispringen, Kleinvillars, Maulbronn, Mühlacker, Pforzheim).
- 87 — Schrifttum zur Geologie des Landes Baden-Württemberg 1953—1955 (mit Nachträgen). — Jh. geol. Landesamt Baden-Württemberg, 4, S. 355—535, Freiburg i. Br. (Ortsverzeichnis: Diefenbach, Dietlingen, Ellmendingen, Enzberg, Ersingen, Eutingen, Friolzheim, Göbrichen, Illingen, Lienzingen, Lo-

- mersheim, Maulbronn, Mühlacker, Mühlhausen/Enz, Niefern, Pforzheim, Schönenberg, Sternenfels, Würm, Zaisersweiher).
- 88 FRIZ, O.: Vorkommen und Verwendung nutzbarer Kalksteine in Süddeutschland. — Berlin 1925 (Ortsverzeichnis: Enzberg, Mühlacker, Pforzheim).
- 89 GEHENN, R.: Bemerkenswerte und reiche Fisch- und Arthropodenfunde im Oberen Buntsandstein Süddeutschlands (rechtsrheinisch). — N. Jb. Geol. Paläontol. Mh. 1959, S. 521—522, Stuttgart 1959 (S. 522: Weiler).
- 90 GEIER, B.: Geochemische Beobachtungen über die nordschwarzwälder Erzlagerstätten. — Z. f. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen, 8, S. 211—217, Berlin 1934 (S. 213: Neuenbürg; S. 213, 216: Pforzheim).
- 91 GESSNER, J.: Von besonderen schwarzen Kristallsteinen, welche in dem Herzogtum Württemberg gefunden werden. — Sel. phys. oecon. Stuttgart, Bd. III, St. 14, S. 107—108, Stuttgart 1745 (Gräfenhausen, Oschelbronn).
- 92 GEYER, O. & GWINNER, M.: Einführung in die Geologie von Baden-Württemberg. — Stuttgart 1964 (Register: Pforzheim).
- 93 GMELIN, J.: Beyträge zur Geschichte des teutschen Bergbaues vornehmlich aus den mittleren und späteren Jahrhunderten unserer Zeitrechnung. — Halle 1783 (S. 417: Neuenbürg).
- 94 GÖHRINGER, A.: Heimatkundlich-geologische Beobachtungen auf dem Schwarzwaldhöhenweg-West (I) von Pforzheim nach Basel, mit einer Einführung in die Geologie der drei Höhenwege. — Geol.-geogr. Wanderungen im Schwarzwald, 2. Bühl 1936 (S. 46—53: 1. Abschnitt: Pforzheim — Dobel).
- 95 GOETZ, R.: Die natürlichen Grundlagen. — Stadt und Kreis Pforzheim. Heimat und Arbeit (18), S. 27—46, Aalen, Stuttgart 1964.
- 96 GOLDFUSS, A.: Petrefacta Germaniae. — 2, 2. Aufl., Leipzig 1862 (S. 112: Pforzheim).
- 97 GRABENDÖRFER, J.: Beiträge zur Orographie und Geognosie der Gegend von Pforzheim. — Beil. Progr. Realschule Pforzheim 1894.
- 98 — Lage und natürliche Verhältnisse. — Pforzheim als Ausgangspunkt der Höhenwege Pforzheim — Basel, Pforzheim — Waldshut, Pforzheim — Tuttlingen — Schaffhausen. S. 11—20. Pforzheim 1905, 2. Aufl. 1908.
- 99 GRADMANN, R.: Das Königreich Württemberg. — 1. Stuttgart 1904. Oberamt Leonberg. S. 384—386: Der Gebirgsaufbau. Oberamt Maulbronn. S. 476—478: Die Keuperlandschaft. S. 478—479: Die Muschelkalklandschaft. Die Gewinnung von Mineralien. Oberamt Vaihingen. S. 573—574: Geologischer Aufbau. 2. 1905 (Oberamt Neuenbürg. S. 248—249: Die Gewinnung von Mineralien).
- 100 Großh. Baudirektion: Resultate der Prüfung der wichtigsten Bausteine des Großherzogthums Baden. I. Abt. — Karlsruhe 1887 (S. 8: Dietlingen).
- 101 GROTH, P.: Die Mineraliensammlung der Kaiser-Wilhelms-Universität Straßburg. — Straßburg, London 1878 (S. 93: Pforzheim).
- 102 GÜRICH, G.: Schrägschichtungsbögen und zapfenförmige Fließwülste im „Flagstone“ von Pretoria und ähnliche Vorkommnisse im Quarzit von Kuibis, SWA., dem Schilfsandstein von Maulbronn u. a. — Z. d. g. G., 85, S. 652 bis 663, Berlin 1934 (S. 660—661: Maulbronn).
- 103 GWINNER, M.: Über die Zertalung der Buntsandstein-Schichtstufe im Schwarzwald. — Jber. Mitt. oberrh. geol. Ver., N. F. 47, S. 97—110, Stuttgart 1965 (S. 98: Pforzheim).
- 104 GWINNER, M. & HINKELBEIN, K.: Profile aus dem Hauptmuschelkalk im Enztal und Strohgäu (Baden-Württemberg). — Jber. Mitt. oberrh. geol. Ver., N. F. 56, S. 145—159, Stuttgart 1974 (S. 147, 158, 159: Enzberg; S. 147, 157: Mühlacker).
- 105 — Stuttgart und Umgebung. — Sammlung geologischer Führer, Band 61, Berlin u. Stuttgart 1976 (Ortsregister: Dürrmenz, Enzberg, Eutingen, Heimsheim, Illingen, Käfersteige, Lomersheim, Mönshheim, Mühlacker, Mühlacker-Dürrmenz, Mühlhausen/Würm, Mühlhausen/Enz, Neuhausen, Niefern,

- Öschelbronn, Otisheim, Pforzheim, Pinache, Sengach, Tiefenbronn, Wimsheim).
- 106 GYSSEY, C.: Mineralien und deren Benutzung im Großherzogtum Baden. — Karlsruhe 1819 (S. 33: Bauschlott; S. 38: Ellmendingen).
- 107 HASEMANN, W.: Geologie und Wasserversorgung in Baden und im Elsaß. — Jb. Reichsamt Bodenforsch., 63, S. 250—295, Berlin 1944 (S. 281: Königsbach; S. 284: Nußbaum).
- 108 HEHL, J.: Beiträge zur geognostischen Kenntniß von Württemberg, entworfen im Jahre 1822. — Correspondenzbl. Würt. landw. Ver., 3, S. 69—94, 125—149, Stuttgart 1823 (S. 128: Birkenfeld; S. 138, 139, 141, 143, 144: Dennach; S. 135: Engelsbrand; S. 76, 88, 89, 134, 136, 137, 139, 141, 144: Neuenbürg; S. 135: Salmbach). 5, S. 3—23, 129—154, 1824 (S. 130, 138: Dürrmenz; S. 141: Friolzheim; S. 141: Knittlingen; S. 154: Maulbronn; S. 130: Mühlacker; S. 134: Gräfenhausen; S. 134: Oeschelbronn). 8, S. 75—100, 1825 (S. 85: Sternenfels). 14, S. 69—87, 333—357, 1828 (S. 346: Iptingen). 16, S. 254—276, 1829.
- 109 — Die geognostischen Verhältnisse Württembergs. — Stuttgart 1850 (S. 186: Büchenbronn; S. 290: Dürrmenz; S. 290: Enzberg; S. 293: Illingen; S. 1, 23, 24, 25, 26, 166, 179, 180, 182, 186, 287: Pforzheim; S. 60: Sternenfels).
- 110 HEINZ, G.: Büchenbronn. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung, Nr. 11/12, S. 1—16, Pforzheim 1957 (S. 3—4: „Vom Bergbau / Geologische Betrachtung“; S. 4—5: „Die Wasserversorgung“).
- 111 HENGLEIN, M.: Erz- und Minerallagerstätten des Schwarzwaldes. — Stuttgart 1924 (Ortsregister: Neuenbürg, Pforzheim).
- 112 — Die Fluß- und Schwerspatgänge bei Pforzheim. — Z. f. prakt. Geologie, 42, S. 113—116, Berlin 1934.
- 113 HENNIG, E.: Geologie von Württemberg nebst Hohenzollern. — Berlin 1922 (S. 23, 25, Taf. III: Dürrmenz; S. 70: Enzberg, Pforzheim).
- 114 HEUNISCH, A.: Geographisch-statistisch-topographische Beschreibung des Grossherzogthums Baden. — Heidelberg 1833 (S. 43—50: „Das Mineralreich“; S. 48: Bauschlott; S. 49: Brötzingen; S. 46, 48: Dietlingen; S. 46: Ispringen; S. 46: Stein).
- 115 — Beschreibung des Grossherzogthums Baden. — Der Erdball und seine Völker. Stuttgart 1836 (S. 52—54: „Das Mineralreich“; S. 53: Bauschlott, Brötzingen, Dietlingen).
- 116 — Das Grossherzogthum Baden, historisch-geographisch-statistisch-topographisch beschrieben. — Heidelberg 1857 (S. 87—106: „Geognostische Ansicht“; S. 221—223: „Erzeugnisse des Mineralreiches“; S. 102, 222: Bauschlott; S. 222: Brötzingen; S. 103, 222: Dietlingen; S. 102: Pforzheim).
- 117 HEYLIGENSTÄDT, K.: Über bituminöse Quarze des mittleren Muschelkalkes im Randgebiet des nördlichen Schwarzwaldes. — Der Aufschluß, 9, S. 49—57, Heidelberg 1958 (Dietlingen, Ellmendingen, Ersingen, Ispringen, Königsbach, Nöttingen, Öschelbronn, Pforzheim).
- 118 — Eine mineralogische Merkwürdigkeit unserer Heimat. Bituminöse Quarze seit 200 Jahren bekannt — „Von den Pforzheimer Strahlsteinen“ — Rätsel um die zierlichen braunen Kristalle. — Bad. neueste Nachrichten v. 27. 1. 1962 (Brötzingen, Dietlingen, Ellmendingen, Ersingen, Ispringen, Nöttingen, Pforzheim).
- 119 HILLENBRAND, K.: An der Pforte des Schwarzwaldes. Pforzheim und seine Umgebung in Bildern. — Waiblingen 1954 (S. 40: Park- und Dolinenlandschaft am Neulinger Wald; S. 41: Das „Eisingerloch“; S. 31: Pfintzthalgraben b. Ellmendingen).
- 120 HINTZE, C.: Handbuch der Mineralogie. — 1. Bd., 2. Abt., Leipzig 1915 (S. 2032: Büchenbronn, Liebeneck, Tiefenbronn; S. 2033: Dennach, Engelsbrand, Salm-

- bach, Waldrennach; S. 1368: Ellmendingen, Ersingen, Königsbach, Oschelbronn; S. 1811, 2014, 2033: Neuenbürg; S. 1368, 2033: Pforzheim).
- 121 HIRSCHWALD, J.: Handbuch der bautechnischen Gesteinsprüfung. — Berlin 1912 (Ortsregister: Maulbronn).
- 122 HÖCKELSDERGER, K.: Die Eisenerzlager Württembergs. — Der Geologe. Nr. 26, S. 470—471, Leipzig 1920 (S. 470: Neuenbürg).
- 123 HOHENSTEIN, V.: Beiträge zur Kenntnis des Mittleren Muschelkalks und des unteren Trochitenkalks am östlichen Schwarzwaldrand. — Geol. Paläont. Abh., N. F. 12 (16), S. 173—272, Jena 1913 (S. 9: Bilfingen; S. 26: Dietlingen, Ellmendingen; S. 25: Ispringer Tunnel; S. 13, 14, 37, 43, 44: Pfinztal; S. 4, 11, 12, 13, 14, 15, 19, 20, 25, 26, 30, 33, 46, 47, 49, 93: Pforzheim; S. 13: Wallberg, Wolfsberg; S. 20, 30: Wartberg).
- 124 HOLZMANN, J.: Ober Amt Pforzheim. Brötzingen. — Magazin von u. für Baden, 2/1, S. 193—208, Karlsruhe 1802 (S. 199, 200: Tripelgraben).
- 125 HONSELL, H.: Bergwesen. — Das Grossherzogtum Baden in geographischer, naturwissenschaftlicher, geschichtlicher, wirtschaftlicher und staatlicher Hinsicht dargestellt. 2. Aufl., S. 541—552, Karlsruhe 1912 (S. 552: Brötzingen).
- 126 HUENE, F. v.: Über einen vermutlichen Rhynchocephalen im Muschelkalk. — Neues Jb. Geol. Paläontol. Mh., 1951, S. 62—64, Stuttgart 1951 (Ispringen).
- 127 JÖRG, E.: Eine Fischfauna aus dem Oberen Buntsandstein (Unter-Trias) von Karlsruhe-Durlach (Nordbaden). — Beitr. naturk. Forsch. Südwestdeutschl., 28, S. 87—102, Karlsruhe 1969 (S. 89: Wilferdingen).
- 128 KAUSLER: Beschreibung des Ober-Amtes Neuenbürg und der damit vereinigten vormaligen Ober-Aemter Herrenalb, Liebenzell u. Wildbad. — Tübingen 1820 (S. 28—32: Gebirgs= Stein= und Erdarten).
- 129 KESEHEIMER, H.: Der Pforzheimer Stinkquarz. — Der Aufschluß, 3, S. 60—62, Rossdorf 1952 (Dietlingen, Ellmendingen, Ersingen, Pforzheim).
- 130 KESSLER, P.: Erze, Baryt, Bleichung und Verkieselung im südwestdeutschen Buntsandstein mit besonderer Berücksichtigung der saarländischen Vorkommen. — Festschrift z. 55. Tagung d. oberrh. geol. Ver. z. Saarbrücken, S. 92—142, Saarbrücken 1927 (S. 105: Neuenbürg, Pforzheim).
- 131 KIRCHHEIMER, F.: Der einstige und jetzige Bergbau in Baden-Württemberg. — In: Baden-Württemberg und seine Wirtschaft, S. 235—245, Heidelberg 1955 (S. 244: Grunbach; S. 244: Käfersteige; S. 236—238: Neuenbürg; S. 235, 244: Pforzheim). (Auch als Sonderdruck erschienen.) 2. Aufl. 1958/9.
- 132 KLEINSORGE, H.: Die Sande der Enz im nördlichen Schwarzwald. — Mitt. Geol. Staatsinst. Hamburg, 16, S. 47—58, Hamburg 1937.
- 133 KNOP, A.: Über Kieselsäure-Abscheidungen und Oolithbildung. — Verh. Oberrh. geol. Ver. 1874. — Neues Jb. f. Min. usw. 1874, S. 281—288, Stuttgart 1874 (Pforzheim).
- 134 KOCH, H.: Die natürlichen Bausteine Deutschlands. — Berlin 1892 (S. 46—47: Dietlingen, Pfinztal).
- 135 KORITNIG, S.: Einschlüsse in schwebend gebildeten Quarzen von Suttrop/Warstein und Dietlingen/Pforzheim. — Der Aufschluß, 10, S. 298—300, Göttingen 1961.
- 136 KRANZ, W.: Erläuterungen zur geologischen Spezialkarte von Württemberg. Blatt Weissach (Nr. 55). — Stuttgart 1921 (Friolzheim, Heimsheim, Iptingen, Mönshheim, Serres, Wiernsheim).
- 137 KÜNZIG, R.: Die Enzlandschaft unterhalb von Niefern. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung. Nr. 9/12, S. 17—19, Pforzheim 1955.
- 138 — Die Erzklinge. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung. Nr. 3/4, S. 4—5, Pforzheim 1956.
- 139 — Lehnigen. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung, Nr. 7/8, S. 3—7, Pforzheim 1956 (S. 3—4: „Die Bodenverhältnisse“; S. 4—5: „Das Landschaftsbild“).

- 140 — Die Wasserversorgung im „Gebiet“. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung, Nr. 11/12, S. 3—5, Pforzheim 1956.
- 141 — Landschaft und Kultur des Kreisgebietes. — Baden. Südwestdeutsche Rundschau für Kultur, Wirtschaft und Verkehr. 8. Ausg. 6. Landkreis Pforzheim Industrie — Landschaft — Kultur, S. 10—12, Karlsruhe 1956.
- 142 — Die Gesteinsverhältnisse im „Gebiet“ zwischen Würm und Nagold. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung, Nr. 11/12, S. 5—6, Pforzheim 1956.
- 143 — Würm. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung, Nr. 5/6, S. 1—8, Nr. 7/8, S. 1—8, Pforzheim 1957 (S. 1/2: „Würm liegt auf einer Verwerfung“).
- 144 — Hamberg. — Unsere Heimat. Heimatbl. f. Pforzheim u. Umgebung, Nr. 3/4, S. 6—8, Pforzheim 1957 (S. 8: Brunnen).
- 145 KURR, J. v.: Geognostische Übersicht. — In: HOFFMANN, K.: Deutschland und seine Bewohner, 1, S. 155—271, Stuttgart 1834 (S. 188: Kieselbronn).
- 146 KUSS, S.: Tierreste aus römischen Brunnen von Pforzheim. — Beitr. naturk. Forsch. Südwestdeutschl., 17, S. 166—173, Karlsruhe 1958.
- 147 LANG, G.: Pollenanalysen von einem römischen Brunnen bei Pforzheim. — Beitr. naturk. Forsch. Südwestdeutschl., 14, S. 55—56, Karlsruhe 1955.
- 148 LEHMANN, F.: Einführung in die Mollusken-Fauna des Großherzogtums Baden. — Karlsruhe 1884 (S. 17—22: Fossile Mollusken; S. 22: Pforzheim).
- 149 LEONHARD, G.: Beiträge zur Geologie der Gegend um Heidelberg. — Heidelberg 1844 (S. 44: Pforzheim).
- 150 — Zur Geschichte des Bergbaus in Baden. — Beitr. z. Mineralog. u. geognost. Kenntniss d. Grossh. Baden, 3, Stuttgart 1854, S. 97—131 (S. 116, 117, 119: Pforzheim; S. 119: Dietlingen, Stein).
- 151 — Grundzüge der Geognosie und Geologie. — 3. Aufl., Stuttgart 1874 (S. 256: Bilfingen; S. 256: Oschelbronn; S. 252: Pfinzthal; S. 254, 256: Pforzheim).
- 152 — Die Mineralien Badens nach ihrem Vorkommen. — 3. Aufl., Stuttgart 1876 (Ortsregister: Büchenbronn, Ellmendingen, Ersingen, Königsbach, Oschelbronn, Pfinzthal, Pforzheim).
- 153 — Geognostische Skizze des Großherzogtums Baden. — Stuttgart 1846 (S. 61: Bauschlott; S. 71, 85: Büchenbronn; S. 64, 83: Dietlingen; S. 85: Hagenschief; S. 71: Liebeneck; S. 59, 61, 63, 66, 71, 85: Pforzheim; S. 71, 85: Tiefenbronn). 2. Auf., 1861 (S. 90, 91: Bauschlott; S. 93: Büchenbronn; S. 89: Dietlingen; S. 90: Dürrn, Kieselbronn; S. 73: Niefern; S. 69: Pfinz-Thal; S. 69, 73, 78, 82, 83, 84, 93, 100: Pforzheim; S. 3: Wallberg; S. 3, 79, 85: Wartberg).
- 154 LEONHARD, K. v.: Handbuch der Oryktognosie. — Heidelberg 1821 (S. 344: Neuenbürg).
- 155 — Grundzüge der Oryktognosie. — Heidelberg 1833 (S. 114: Neuenbürg).
- 156 LEPSIUS, R.: Geologie von Deutschland und den angrenzenden Gebieten. 1. Das westliche und südliche Deutschland. — Stuttgart 1887—1892 (Verzeichnis der Berg- und Ortsnamen: Pforzheim, Wartberg).
- 157 LINCK, O.: Lebensspuren aus dem Schilfsandstein (Mittl. Keuper km 2) NW-Württembergs und ihre Bedeutung für die Bildungsgeschichte der Stufe. — Jh. d. Verf. f. vaterl. Naturk. in Württemberg, 97—101, S. 1—100, Stuttgart 1949 (S. 7, 37, 40, 44, 57, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 71, 92: Freudenstein; S. 5, 14, 37, 40, 41, 42, 44, 52, 91: Maulbronn; S. 13, 14, 15, 37, 44, 46, 50, 53, 54, 57, 58, 65, 66, 69, 72, 74, 91, 92: Sternenfels).
- 158 — Vom Stubensandstein und vom Stubensand. — Schwäbische Heimat, 2, S. 97 bis 104, Stuttgart 1951 (S. 102—104: Sternenfels).
- 159 LIPPMANN, F.: Über einen Keuperton von Zaisersweiher bei Maulbronn. — Heidelberger Beitr. z. Min. u. Petr., 4, S. 130—134, Berlin, Göttingen, Heidelberg 1954/55.

- 160 MÄRKLIN, G.: Chemische Untersuchungen des körnigen Toneisensteins von Aalen und des faserigen Brauneisensteins von Neuenbürg. — Diss. Tübingen 1825.
- 161 MARTELL, P.: Zur Geschichte des Bergbaues in Württemberg. — Aus der Heimat, 38, S. 70—73, Stuttgart 1925 (S. 71: Neuenbürg).
- 162 MAYER, G.: Zur Kenntnis des unteren und mittleren Hauptmuschelkalks der Gegend von Bruchsal mit Berücksichtigung des Gesamtkraichgau und benachbarter Gebiete. — Jber. Mitt. oberrh. geol. Ver., N. F., S. 47—88, Freiburg i. Br. 1950 (S. 60: Pforzheimer Gegend, Wartberg; S. 64: Ersingen, Ispringen; S. 66: Bilingen, Pforzheim).
- 163 — Paläontologische Notizen aus dem Kraichgauer Hauptmuschelkalk. — Beitr. naturk. Forsch. Südwestdeutschl., 10, S. 105—112, Karlsruhe 1951 (Pforzheim).
- 164 — Ein fossilreicher Horizont im Pforzheimer Hauptmuschelkalk. — Der Aufschluß, 7, S. 249—251, Rossdorf 1956.
- 165 — Kotpillen als Füllmasse in Hoernesien und weitere Kotpillenvorkommen im Kraichgauer Hauptmuschelkalk. — Neues Jb. Geol. Paläontol. Mh., 1955, S. 531—535, Stuttgart 1956 (S. 531: Ersingen).
- 166 — Bohnerzgräberei im südlichen Kraichgau durch drei Jahrhunderte. — Soweit der Turmberg grüßt, 8, S. 6—12, Karlsruhe-Durlach 1956 (S. 7: Brötzingen, Dietlingen, Eisingen; S. 10: Singen, Wilferdingen; S. 9: Pforzheim).
- 167 — Das den Kraichgau betreffende geologische, mineralogische und paläontologische Schrifttum. — Jh. geol. Landesamt Baden-Württemberg, 3, S. 401 bis 460, Freiburg i. Br. 1958 (Ortsverzeichnis: Bauschlott, Bilingen, Brötzingen, Brötzingener Markthum, Dietlingen, Dürrn, Eisingen, Eisinger Loch, Eisinger Weg, Ellmendingen, Ersingen, Göbrichen, Ispringen, Karlshäuserhof, Katharinentaler Hof, Kieselbronn, Kieselbronner Höhe, Königsbach, Königsbach Blatt, Neulinger Wald, Nöttingen, Nußbaum, Pfnzgebiet, Pfnztal, Pfnztalgraben (b. Ellmendingen), Pforzheim, Pforzheim Blatt, Pforzheim Oberamt, Stein, Wallberg, Wartberg, Weiler, Wilferdingen).
- 168 — Das „Steinkohlen-Bergwerk“ zu Bauschlott. — Soweit der Turmberg grüßt, 10, S. 33—36, Karlsruhe-Durlach 1958.
- 169 — Paläontologische Kostbarkeiten, Faunen und Floren aus dem Kraichgau. — Der Aufschluß, 10, S. 286—293, Heidelberg 1959 (S. 286: Wilferdingen).
- 170 — Vorkommen der *Spiriferina fragilis* v. SCHLOTH. im Kraichgauer Hauptmuschelkalk. — Der Aufschluß, 11, S. 11—13, Heidelberg 1960 (S. 11: Pforzheim).
- 171 — Das den Kraichgau betreffende geologische, mineralogische und paläontologische Schrifttum. Erste Fortsetzung, Nachträge und Ergänzungen. — Jh. geol. Landesamt Baden-Württemberg, 6, S. 601—622, Freiburg i. Br. 1963 (Ortsverzeichnis: Bauschlott, Bilingen, Brötzingen, Dietlingen, Dürrn, Ellmendingen, Ersingen, Göbrichen, Ispringen, Karlshäuserhof, Kieselbronn, Königsbach, Nöttingen, Pfnzgau, Pfnzgau-Graben, Pfnztal, Pforzheim, Singen, Stein, Wallberg, Weiler).
- 172 — Muschelkalkaufschlüsse im südlichen Kraichgau. IV. Kieselbronn. — Der Aufschluß, 14, S. 275—277, Heidelberg 1963.
- 173 — Muschelkalkaufschlüsse im südlichen Kraichgau. V. Ispringen. — Der Aufschluß, 15, S. 285—286, Heidelberg 1964.
- 174 — Ein Schwamm aus dem unteren Trochitenkalk von Ersingen (Kreis Pforzheim). — Der Aufschluß, 15, S. 297—300, Heidelberg 1964.
- 175 — Muschelkalkaufschlüsse im südlichen Kraichgau. VII. Pforzheim. — Der Aufschluß, 16, S. 246—254, Heidelberg 1965.
- 176 — Wurzelröhrchen (Rhizosolenien) aus dem Muschelkalk. — Der Aufschluß, 16, S. 79—81, Heidelberg 1965 (Wallberg).
- 177 — Bechtold, Gottlieb DEIMLING (1711—1773), Prorektor in Pforzheim, als

- Lieferant von Mineralien und Fossilien an die Markgräfin Caroline Louise von BADEN. — Der Aufschluß, 22, S. 191—193, Heidelberg 1971 (Wartberg).
- 178 — Geologie des Enzkreises. — In: Pforzheim und der Enzkreis, S. 75—97, Stuttgart u. Aalen 1976.
- 179 — Prorektor Bechtold Gottlieb DEIMLING (1711—1773), ein Pforzheimer Liebhaber der Mineralogie und Geologie und Mineralien- und Fossilienlieferant der Markgräfin Caroline Louise von Baden. — Pforzheimer Geschichtsblätter, 4, S. 163—166, Pforzheim 1976 (Wartberg).
- 180 MAYER, S.: Württembergisches Mineral- oder Stein-Reich. — Selecta Physico-oconomica etc., 3. Band, 14. Stück, S. 109—141, Stuttgart 1754 (S. 117: Neuenbürger Amt; S. 121: Neuenburg).
- 181 METZ, R.: Mineralogisch-landeskundliche Wanderungen im Nordschwarzwald, besonders in dessen alten Bergbaurevieren. — 20. Sonderheft zur Zeitschrift Der Aufschluß, Heidelberg 1971 (Ortsregister: Birkenfeld, Brötzingen, Büchenbronn, Dennach, Dietenhausen, Dietlingen, Dillweißenstein, Ellmendingen, Engelsbrand, Feldrennach, Gräfenhausen, Größeltal, Grunbach, Hagenschieß, Huchenfeld, Hummelrain, Ispringen, Käfersteige, Kupferhammer, Langenalb, Liebeneck, Neuenbürg, Nöttingen, Pforzheim, Remchingen, Salmbach, Schellbronn, Schmie, Schnaizteich, Schwann, Seehaus, Siehdichfür, Singen, Straubenhardt, Tiefenbronn, Waldrennach, Weiler, Wilferdingen, Würm). 2. Aufl., Lahr 1977 (Ortsverzeichnis zusätzlich: Büchenbronner Höhe, Keltern, Mühlhausen, Niebelsbach, Pfnzweiler, Straubenhardt. Ohne Ispringen).
- 182 METZ, R. & WEINER, K.: Die Tripellagerstätten im Kraichgau und im Bauland. — Oberrh. geol. Abh., 12, S. 95—117, Karlsruhe 1963 (Bilfingen, Brötzingen, Dürrn, Eisingen, Ellmendingen, Ersingen, Göbrichen, Ispringer Grund, Königsbach, Pforzheim).
- 183 MÜLLER, K.: Kurze Einführung in die Geologie Württembergs mit Ausblicken auf Deutschland. — Steinenbronn 1926 (S. 32: Dürrmenz-Mühlacker; S. 41, 48: Maulbronn).
- 184 — Kurze Einführung in die Geologie Baden-Württembergs mit Ausblicken auf Deutschland (2. Aufl. des vorigen Titels). — Stuttgart 1962 (S. 39, 46: Maulbronn; S. 29: Mühlacker; S. 29, 31, 35: Pforzheim). 3. Aufl., Gundholzen 1966 (wie vorige Aufl.). 4. Aufl., 1969 (wie vorige Aufl.).
- 185 MÜLLER, S.: Schwarzerdrelikte in Stuttgarts Umgebung. — Jh. geol. Abt. Württ. statist. Landesamt, 1, S. 79—90, Stuttgart 1951 (S. 83: Maulbronn).
- 186 ORTLAM, D.: Fossile Böden als Leithorizonte für die Gliederung des Höheren Buntsandsteins in nördlichen Schwarzwald und südlichen Odenwald. — Geol. Jb., 84, S. 485—590, Hannover 1967 (S. 495, 507, 508: Brötzingen; S. 532: Ellmendingen; S. 488, 582: Gräfenhausen; S. 532: Niefern; S. 504, 518, 537: Pforzheim; S. 513: Singen; S. 495: Tiefenbronn; S. 513: Weiler; S. 497, 507, 508: Würm).
- 187 — Neue Ergebnisse aus dem höheren Buntsandstein des nördlichen Schwarzwaldes und des Kraichgaues. — Geol. Jb. 86, S. 693—750, Hannover 1968 (S. 744: Brötzingen, Dillstein; S. 707, 709, 710: Eutingen; S. 746: Kupferhammer; S. 712: Mühlhausen; S. 707, 708: Niefern; S. 693, 699: Pforzheimer Becken; S. 714: Tiefenbronn; S. 710: Würm).
- 188 OSANN, A.: Die Mineralien Badens. — Stuttgart 1927 (Ortsregister: Büchenbronn, Ellmendingen, Ersingen, Liebeneck, Oschelbronn, Pforzheim, Tiefenbronn).
- 189 OSTENDORFF, E.: Fossile Schwarzerden und Waldböden in Südwestdeutschland und ihre Bedeutung für die Diluvialgeschichte. — Z. f. Pflanzenernährung, Düngung, Bodenkunde, 65, S. 62—80, Weinheim u. Berlin 1954 (S. 68, 70, 72: Mühlacker).
- 190 PAULUS, E.: Natürliche Beschaffenheit. — In: Beschreibung des Oberamts Vaihingen, S. 3—17, Stuttgart 1856 (Bildung der Oberfläche im Allgemeinen, Ge-

- wässer, Boden, Gebirgsarten und Mineralien. S. 38—39: Gewinnung von Mineralien).
- 191 — Begleitworte zur geognostischen Specialkarte von Württemberg. Atlasblatt Liebenzell mit den Umgebungen von Liebenzell, Hirschau, Weil der Stadt, Heimsheim, Mönshheim und Pforzheim. — Stuttgart 1866 (Bärental, Birkenfeld, Brötzingen, Büchenbronn, Dillstein, Dürrmenz, Engelsbrand, Enzberg, Ersingen, Eutingen, Friolzheim, Großglattbach, Grunbach, Hamberg, Heimsheim, Hohenwart, Huchenfeld, Iptingen, Ispringen, Kieselbronn, Lehnningen, Lomersheim, Mönshheim, Mühlhausen/Enz, Mühlhausen/Würm, Neuhausen, Niefern, Oschelbronn, Pforzheim, Pinache, Salmbach, Schellbronn, Steinegg, Tiefenbronn, Weißenstein, Wimsheim, Würm, Wurmberg). 2. Aufl. bearbeitet von E. FRAAS. Stuttgart 1897.
- 192 PAULUS, E.: Begleitworte zur geognostischen Specialkarte von Württemberg. Atlasblatt Wildbad mit den Umgebungen von Wildbad, Herrenalbb, Loffenau, Dobel und Neuenbürg. — Stuttgart 1868 (Arnbach, Conweiler, Dennach, Dietlingen, Ellmendingen, Feldrennach, Gräfenhausen, Langenalb, Neuenbürg, Niebelsbach, Oberrnhausen, Ottenhausen, Pfnzweiler, Rudmersbach, Schwann, Waldrennach).
- 193 PAULUS, E. & BACH, H.: Begleitworte zur geognostischen Specialkarte von Württemberg. Atlasblätter Besigheim & Maulbronn mit den Umgebungen von Heilbronn, Lauffen, Bietigheim, Gross-Sachsenheim, Bönnigheim, Brackenheim, Güglingen und Schwaigern. — Stuttgart 1865 (Corres, Diefenbach, Erlenbach, Freudenstein, Illingen, Kleinvillars, Knittlingen, Lienzingen, Maulbronn, Mühlacker, Ölbronn, Otisheim, Schmie, Schützingen, Sengach, Sternenfels).
- 194 PFANNENSTIEL, M.: Die Wirbeltiere der Trias und des Jura. — Oberrh. Fossilkatalog, 4. — Berlin 1931 (Register der Fundstellen: Wilferdingen).
- 195 PFLÜGER, G.: Geschichte der Stadt Pforzheim. — Pforzheim 1862 (S. 488: Erzgraben am Eisinger Weg).
- 196 PLATZ, P.: Geologie des Pfnzthals. — Beil. Progr. Grossh. Realgymnasium Karlsruhe. — Karlsruhe 1872 (Bilfingen, Dietenhausen, Ellmendingen, Ersingen, Nöttingen, Weiler, Wilferdingen).
- 197 — Über Petrefacten im bunten Sandstein. — Neues Jb. f. Min. usw., 1873, S. 533—535, Stuttgart 1873 (Pfnzgebiet zwischen Durlach und Pforzheim).
- 198 — Geologie. — Das Großherzogtum Baden in geographischer, naturwissenschaftlicher, geschichtlicher, wirtschaftlicher und staatlicher Hinsicht dargestellt, S. 52—72, Karlsruhe 1885 (S. 66: Bauschlott).
- 199 — Geologische Skizze des Großherzogthums Baden. — Karlsruhe 1889 (S. 15: Pforzheim).
- 200 QUENSTEDT, F.: Geologische Ausflüge in Schwaben. — Tübingen 1864 (Register: Dürrmenz, Neuenbürg).
- 201 REBLE, G.: Aus der Heimat. Geschichte der Gemeinde Eutingen an der Enz. — Pforzheim-Eutingen 1962 (S. 1—9: „Vorgeschichte“).
- 202 REGELMANN, K.: Erläuterungen zur geologischen Spezialkarte von Württemberg. Blatt Calw (Nr. 67). — Stuttgart 1919 (Lehnningen, Neuhausen).
- 203 REILE, A.: Neuenbürg, Stadt im nördlichen Schwarzwald. — Neuenbürg 1959 (S. 49—52: Ein Kapitel Heimatgeologie; S. 52—53: Flußarbeit und Tektonik).
- 204 REILING, G.: Geschichte der frauenalbbischen Dörfer Ersingen und Bilfingen. — Pforzheim 1937 (S. 1—5: Landschaftliche Lage. Geologie der Heimat).
- 205 REINHARD, J.: Historisch-physikalische Abhandlung von dem Marmor und verschiedenen anderen in das Mineralreich gehörigen Dingen so in denen Baden-Durladischen Landen gefunden werden. — Johann Jakob Reinhardt Margrävl. Baden-Durlach. würl. geheimden Raths vermischte Schriften, 4, S. 441—507. 6, S. 897—926, Frankfurt, Leipzig 1766 u. 1767 (S. 479, 492,

- 899, 900, 920: Bauschlott; S. 502: Brötzingen, Eisingen; S. 504: Brötzingen Markthum; S. 492: Carlshausen; S. 503: Catharinenthal, Eisingen, Wartberg; S. 912: Oberamt Pforzheim; S. 450, 504, 505, 910, 922: Ellmendingen; S. 492, 899: Göbriichen; S. 502, 504: Pforzheim, Wülferdingen).
- 206 REYER, E: Die Bausteine Württembergs nach ihrer mineralogischen Zusammensetzung und ihrer Struktur in Bezug zu ihrer bautechnischen Verwendung und wirtschaftlichen Bedeutung. — Halle-Saale 1927 (S. 21, 25: Birkenfeld; S. 36: Maulbronn; S. 4: Neuenbürg).
- 207 RÖHRER, F.: Das Bohrloch der Papierfabrik in Dill-Weissenstein bei Pforzheim. — Jber. Mitt. oberrh. geol. Ver., 4, S. 13—29, Stuttgart 1914.
- 208 — Geologische Untersuchungen der Beziehungen zwischen den Gesteinsspalten, der Tektonik und dem hydrographischen Netz im nördlichen Schwarzwald und südlichen Kraichgau. I. u. II. — Jber. Mitt. oberrh. geol. Ver., N. F. 6, S. 8—86, Stuttgart 1916/17 (S. 25: Bauschlott Blatt; S. 30: Dietenhauser-Ellmendinger Dreieck; S. 25: Königsbach Blatt; S. 25: Pfnztal; S. 30, 31: Pfnztalgraben; S. 28, 55: Pforzheim; S. 25: Pforzheim Blatt; S. 30: Singen; S. 55: Weiler; S. 27: Weissenstein). N. F. 11, S. 36—66, 1922 (S. 47, 48: Pforzheim; S. 48: Dietenhauser Mühle, Pfnztalgraben, Wilferdingen).
- 209 — Eine Verwerfung diluvialen Alters im Untergrund von Pforzheim. — Jber. Mitt. oberrh. geol. Ver., 8, S. 58—61, Stuttgart 1919.
- 210 — Beiträge zur Hydro-Geologie des nordöstl. Schwarzwaldes. Die Grösseltquellen und die Reutbachquellen. — Verh. Naturw. Ver. Karlsruhe, 29, S. 75 bis 96, Karlsruhe 1923 (Büchenbronn, Büchenbronner Höhe, Dillstein, Pforzheim, Weissenstein).
- 211 — Das Gangebiet von Neuenbürg und Pforzheim. — In: HENGLEIN, M.: Erz- und Minerallagerstätten des Schwarzwaldes, Stuttgart 1924.
- 212 — Von der Geologie und Oberflächengestaltung des Enz-Pfnzgaus. — Bad. Heimat, 12, S. 10—19, Karlsruhe 1925 (Brötzingen, Buckenberg, Büchenbronn, Büchenbronner Höhe, Dietenhausen, Dietlingen, Dill-Weissenstein, Eisinger Loch, Ellmendingen, Enzenloch, Ersingen, Eutingen, Fuchsloch, Ispringen, Katharinentaler Hof, Königsbach, Kupferhammer, Neulingen, Niefern, Oschelbronn, Pfnztal, Pfnztalgraben, Pforzheim, Singen, Stein, Wallberg, Wartberg, Weiherberg, Weissenstein, Wilferdingen).
- 213 — Bericht über die 63. Tagung des Oberrheinischen geologischen Vereins in Pforzheim vom 28. bis 31. August 1935. — Jber. Mitt. Oberrh. geol. Ver., N. F. 25, S. VI—IX, Stuttgart 1936 (S. VIII: Dietlingen, Pfnzgebiet, Pfnztalgraben, Pforzheim).
- 214 ROLLER, J.: Erster Versuch einer Beschreibung der Stadt Pforzheim mit besonderer Beziehung auf das physische Wohl ihrer Bewohner. — Pforzheim 1811 (S. 2—5: Gebirgsarten).
- 215 ROMMEL, G.: Dietlingen. — Dietlingen 1925 (S. 7, 63: Bohnerzgräberei).
- 216 SATTLER, C.: Historische Beschreibung des Herzogthums Württemberg und aller derselben Städte, Clöster und darzu gehörigen Aemter, nach deren ehemaligen Besitzern, Schicksalen und sowohl Historischen, als Natur-Merkwürdigkeiten. — Stuttgart 1752. Faks. Druck 1948 (S. 106: Bergbau Neuenbürg, Waldrennach).
- 217 SCHAAFF, F.: Ispringen gestern. 1. Ispringen 1962 (S. 9—12: Geologischer Aufbau).
- 218 SCHARF, W.: Grundriß der Geologie des Grossherzogtums Baden. — Lahr 1912 (Register: Bauschlott, Brötzingen, Büchenbronn, Dietlingen, Ellmendingen, Oschelbronn, Pforzheim, Wartberg).
- 219 SCHEFFEN, W.: Wirbellose der Trias. — Oberrh. Fossilkatalog, 2, Berlin 1931 (Register der Fundstellen: Pforzheim).
- 220 SCHERER, H.: Landschaft und Wirtschaft des Pfnzgaus. — Freiburg i. Br. 1940 (II, 2: Oberflächenformen und geologischer Bau, II, 3: Die Bodenverhältnisse).

- 221 SCHMIDT, A.: Württembergs Erzbergbau in der Vergangenheit. — Glückauf, S. 1034 bis 1042 (S. 1039—1040: „Die Vorkommen bei Neuenbürg“).
- 222 — Über die Tiefbohrung auf Steinkohle bei Dürrmenz in den Jahren 1855 bis 1859. — Jh. d. Ver. f. vaterl. Naturk. in Württemberg, 82, S. XXVII, Stuttgart 1926.
- 223 — Erläuterungen zur geologischen Spezialkarte von Württemberg. Blatt Vaihingen a. d. Enz (Nr. 42). — Stuttgart 1934 (Dürrmenz, Großglattbach, Illingen, Lienzingen, Lomersheim, Mühlacker, Mühlhausen, Pinache, Schützingen).
- 224 SCHMIDT, K.: Bohnerze im westlichen Kraichgau. — Bad. geol. Abh., 9, S. 127—150, Karlsruhe 1937 (S. 137: Dietlingen, Singen).
- 225 SCHMIDT, M.: Die Lebewelt unserer Trias. — Ohringen 1928 (Fig. 211: Pforzheim; Fig. 999: Wilferdingen).
- 226 SCHMIEDEL, C.: Abbildungen der Marmorarten und einiger verwandten Steine. — Nürnberg o. J. (S. 39—42: Bauschlott, Niefern; S. 44: Niefern).
- 227 SCHMITTHENNER, H.: Die Oberflächengestaltung des nördlichen Schwarzwalds. — Abh. bad. Landeskunde, 2, Karlsruhe 1913 (S. 72: Erzkopf, Nagoldtal; S. 1, 57, 59, 70: Pforzheim; S. 1, 2: Tiefenbronn; S. 72: Weißenstein; S. 1: Würmtal).
- 228 SCHNARRENBERGER, K.: Geologische Spezialkarte des Grossherzogtums Baden. Erläuterungen zu Blatt Königsbach (Nr. 58). — Heidelberg 1913 (Bilfingen, Darmsbach, Dietenhausen, Ellmendingen, Ersingen, Ispringen, Königsbach, Nöttingen, Singen, Stein, Wilferdingen).
- 229 SCHÖFFLER, H.: Neue Naturdenkmale. — Veröffentl. Württ. Landesst. f. Naturschutz u. Landschaftspflege in Ludwigsburg u. Tübingen, 22, S. 106, Ludwigsburg u. Tübingen 1953 (Enzschotter bei Illingen).
- 230 SCHWARZMANN, M.: Grossherzoglich Badisches Naturalienkabinett zu Karlsruhe. Führer durch die mineralogisch-geologische Abteilung. — Karlsruhe 1906 (S. 100: Neuenbürg, Pforzheim). 2. Aufl., 1911 (S. 114: Neuenbürg, Pforzheim).
- 231 SEILACHER, A.: Studien zur Paläologie. II. Die fossilen Ruhespuren (*Cubichnia*). — N. Jb. f. Geol. Paläont. Abh., 98, S. 87—124, Stuttgart 1953 (S. 116: 117: Sternenfels).
- 232 — Oekologie der triassischen Muschel *Lima lineata* (SCHLOTH.) und ihre Epöken. — Neues Jb. Geol. Paläont. Mh., 1954, S. 163—183, Stuttgart 1954 (S. 176: Bezug auf ein Fossil von Pforzheim).
- 232 SEITZ, J.: Systematisches Verzeichniß über die verkäufliche Naturaliensammlung des verstorbenen Herrn Johann Conrad Ammann, Doctors der Medizin zu Schaffhausen. — Nürnberg 1813 (S. 21, 33, 39, 74: Pforzheim).
- 234 STERN, W.: Natur-, Erd-, Menschen- und Völkerkunde und deren Geschichte. — Karlsruhe 1839 (S. 484: Bauschlott; S. 149: Brötzingen; S. 151, 484: Büchenbronn; S. 146, 150: Dietlingen; S. 150: Ispringen; S. 151: Liebeneck; S. 151, 484: Neuenbürg; S. 150, 484: Stein).
- 235 STIZENBERGER, E.: Übersicht der Versteinerungen des Grossherzogthums Baden. — Diss. Freiburg i. Br. 1851 (S. 41: Dürrn; S. 40: Pforzheim).
- 236 STRIGEL, A.: Das süddeutsche Buntsandsteinbecken. — Verh. naturw. med. Ver. Heidelberg, N. F. 10, S. 80—465, Heidelberg 1929 (S. 94, 379: Dillweißenstein; S. 93, 379, 384: Dürrmenz; S. 93, 94, 110, 379, 384: Mühlacker; S. 163: Neuenbürg; S. 94, 110, 123, 126, 129, 163, 379: Pforzheim; S. 357, 367: Wilferdingen).
- 237 THÜRACH, H.: Über die mögliche Verbreitung von Steinsalzlagerstätten im nördlichen Bayern. Geogn. Jh., 13, S. 107—148, München 1901 (S. 122: Ersingen, Ispringen, Stein).
- 238 TODT, F.: Landschaftsgeschichte und Gesteinsaufbau. — In: WISSMANN, F.: Das ehemalige Städtchen Enzberg, S. 16—21, Enzberg 1952.

- 239 — Die Gesteine des Strombergs. — In: WISSMANN, F.: Kreis Vaihingen-Enz, 2. Aufl., S. 33—36, Bietigheim 1954 (Maulbronn, Zaisersweiher).
- 240 — Hochwasser. — In: WISSMANN, F.: Kreis Vaihingen-Enz, 2. Aufl., S. 23—25, Bietigheim 1954 (Enztal).
- 241 — Die Gesteine im Enztal und Gäu. — In: WISSMANN, F.: Kreis Vaihingen-Enz, 2. Aufl., S. 25—20, Bietigheim 1954 (Illingen, Mühlacker).
- 242 — Vom Segen, den der Wind in unser Land blies. — In: WISSMANN, F.: Kreis Vaihingen-Enz, 2. Aufl., S. 30—33, Bietigheim 1954 (Mühlacker).
- 243 — Auf der Suche nach Bodenschätzen. — In: WISSMANN, F.: Kreis Vaihingen-Enz, 2. Aufl., S. 38—39, Bietigheim 1954 (Mühlacker, Sternenfels).
- 244 UDLUFT, H. & HELLMERS, J.: Beobachtungen an einem Flußspatgang des nördlichen Schwarzwalds. — Cbl. f. Min. usw. A, S. 188—189, Stuttgart 1938 (Käfersteige, Würm).
- 245 VOGT, C.: Lehrbuch der Geologie und Petrefactenkunde. — 3. Aufl., Braunschweig 1871 (Alphabetisches Namen- und Sachregister: Pforzheim).
- 246 VOIGT, E.: Tunnelbaue rezenter und fossiler *Phoronoidea*. — Paläontologische Zeitschrift, 49, S. 135—167, Stuttgart 1975 (S. 145, 147, 157: Ersingen; S. 147, 148: Ispringen; S. 148: Pforzheim).
- 247 VOLLRATH, A.: Beiträge zur Paläogeographie des Trochitenkalks in Baden-Württemberg. — 3, S. 181—194, Freiburg i. Br. 1958 (S. 184, 186, 188: Pforzheim).
- 248 WAGNER, G.: Beiträge zur Stratigraphie und Bildungsgeschichte des oberen Hauptmuschelkalks und der unteren Lettenkohle in Franken. — Geol. Paläontol. Abh., N. F. 12, S. 275—452, Jena 1913 (S. 428: Illingen; S. 319, 323, 328, 340, 428, 432: Kleinvillars; S. 327: Knittlingen; S. 428, 438: Ölbronn).
- 249 — Berg und Tal im Triasland von Franken und Schwaben. Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte unserer Landschaft. — Abh. Schwaben u. Franken. 4, Öhringen 1922 (S. 56—62: „Der Kampf um die Wasserscheide bei Pforzheim. Der Strombergrand“).
- 250 — Wie Fels und Tal wurden. — In: Unser Dürrmenz-Mühlacker. S. 171—194, Dürrmenz-Mühlacker 1928.
- 251 — Junge Krustenbewegungen im Landschaftsbilde Süddeutschlands. Beiträge zur Flußgeschichte Süddeutschlands I. — Erdgesch. u. landeskundl. Abh. a. Schwaben u. Franken, 10, Öhringen 1929 (S. 189—211: „Enz und Nagold“).
- 252 — Einführung in die Erd- und Landschaftsgeschichte mit besonderer Berücksichtigung Süddeutschlands. — Öhringen 1931 (S. 384: Dürrmenz; S. 116: Mühlacker; S. 68: Weißenstein; Taf. 14: Büchelberg; Taf. 6: Lomersheim; Taf. 27: Neuenbürg). 2. Aufl., 1950 (S. 421: Dürrmenz; S. 119: Mühlacker; S. 298: Neuenbürg; S. 73: Weißenstein; Taf. 17: Büchelberg; Taf. 8: Lomersheim; Taf. 30: Neuenbürg). 3. Aufl., 1960 (S. 436: Dürrmenz; S. 119: Mühlacker; S. 305: Neuenbürg; S. 73: Weißenstein; Taf. 15: Büchelberg; Taf. 33: Neuenbürg).
- 253 WALCHNER, F.: Handbuch der Oryktognosie zum Gebrauche bei seinen Vorlesungen und zum Selbstunterrichte. — Karlsruhe 1829 (S. 355: Büchenbronn, Neuenbürg; S. 107: Pforzheim; S. 358: Stein; S. 100: Wartberg).
- 254 — Skizze der geognostischen Verhältnisse in den Umgebungen von Pforzheim, mit besonderer Berücksichtigung der Gangbildungen im roten Sandstein des Schwarzwaldes. — Karlsruhe 1830.
- 255 — Übersicht der berg- und hüttenmännischen Production im Grossherzogthum Baden. — Bad. Merkur (1), 1831, S. 317—318, 323—324, 329—331, 421 bis 427, Karlsruhe 1831 (S. 421: Dietlingen, Ispringen, Stein; S. 423: Büchenbronn, Liebeneck; S. 421, 423: Pforzheim).
- 256 — Handbuch der Mineralogie und Geognosie für alle Stände. — Stuttgart 1840 (S. 726: Liebeneck; S. 274, 331, 726: Neuenbürg; S. 274, 331: Pforzheim; S. 141: Wartberg).

- 257 — Darstellung der geologischen Verhältnisse der am Nordrande des Schwarzwaldes hervortretenden Mineralquellen mit einer einleitenden Beschreibung der naturhistorischen Verhältnisse des zu Rothenfels bei Baden entdeckten Mineralwassers. — Mannheim 1843 (S. 27: Büchenbronn, Neuenbürg, Pforzheim; S. 28: Pforzheim, Tiefenbronn, Neuenbürg, Dennach, Liebeneck; S. 29: Büchenbronn, Würm).
- 258 — Handbuch der Geognosie zum Gebrauche bei seinen Vorlesungen und zum Selbststudium mit besonderer Berücksichtigung der geognostischen Verhältnisse des Großherzogthums Baden. — 2. Aufl., 1. Lfg., Karlsruhe 1846 (S. 689: Singen).
- 259 WEBER, W.: Die Brauneisenerzgänge von Neuenbürg und Umgebung im Schwarzwald und deren Bergbau im 17. und 18. Jahrhundert. — Aus dem Schwarzwald, 19, S. 282—287, Stuttgart 1911.
- 260 — Der Eisenerzbergbau bei Neuenbürg im württ. Schwarzwald, im 18. und 19. Jh. — Bergwirtsch. Mitt. Z. f. prakt. Geologie, S. 221—226, Berlin 1911.
- 261 WEISERT, K.: Knittlingen, Geschichte einer Stadt. — Stuttgart 1968 (S. 20—21: Vom Werden unserer heimatlichen Landschaft; S. 21—23: Die Oberflächenformen der Knittlinger Markung).
- 262 WERNER, G.: Zusammenstellung der bis jetzt in Württemberg aufgefundenen Mineralien. — Jh. d. Ver. f. vaterl. Naturk. in Württemberg, 25, S. 129—145, Stuttgart 1869 (S. 134: Dennach, Waldrennach; S. 134, 135: Neuenbürg).
- 263 WILFARTH, M.: Epirogenese und Altersbestimmung permischer Sedimente im Schwarzwald. — Jber. u. Mitt. oberrh. geol. Ver., 21, S. 15—65, Stuttgart 1932 (S. 33, 34, 50: Dill-Weissenstein; S. 32, 33, 34, 50: Dürrmenz-Mühlacker; S. 42: Mühlacker; S. 42, 44, 45, 46, 51: Pforzheim).
- 264 WILSER, L.: *Pygopterus Crececli* n. sp. aus dem Oberen Buntsandstein bei Karlsruhe. — Ber. naturf. Ges. Freiburg, 23, S. 68—78, Freiburg i. Br. 1923 (Wilferdingen).
- 265 WIRTH, W.: Beiträge zur Stratigraphie und Paläogeographie des Trochitenkalkes im nordwestlichen Baden-Württemberg. — Jh. geol. Landesamt Baden-Württemberg, 2, S. 135—173, Freiburg i. Br. 1957 (S. 145: Bilfingen, Ersingen; S. 140, 144, 145, 146, 147: Dietlingen; S. 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147: Ispringen, Pforzheim; S. 142, 143, 146: Wallberg).
- 266 — Profile aus dem Trochitenkalk (Oberer Muschelkalk, Mo.) im nordwestlichen Baden-Württemberg. — Arb. Geol. Paläontol. Inst. T. H. Stuttgart, N. F. 18, Stuttgart 1958 (Inhalt: Bilfingen, Dietlingen, Ersingen, Ispringen, Pforzheim).
- 267 WURM, A.: Die technisch nutzbaren Gesteine Badens. — Der Steinbruch, 7, S. 514 bis 520, Berlin 1912 (S. 518: Pfinztal).
- 268 WOLFF, E.: Die wichtigeren Gesteine Württembergs, deren Verwitterungsproducte und die daraus entstandenen Ackererden. — Jh. d. Ver. f. vaterl. Naturk. in Württemberg, 23, S. 78—107, Stuttgart 1867 (S. 78: Nähe von Neuenbürg).
- 269 WURSTER, P.: Schüttung des Schilfsandsteins im mittleren Württemberg. — Neues Jahrbuch f. Geol. u. Paläont. Mh., 1958, Stuttgart 1958 (S. 480, 481, 485: Maulbronn).
- 270 — Geologie des Schilfsandstein. — Mitt. Geol. Staatsinst. Hamburg, 33, S. 1 bis 140, Hamburg 1964 (S. 75: Maulbronn, Ölbronn, Schmie).
- 271 XELLER, Mineralproduktion, Hütten- und Salinenbetrieb. — Das Königreich Württemberg, 2./1., III, S. 634—652, Stuttgart 1884 (S. 650: Dürrmenz, S. 646: Maulbronn; S. 636: Neuenbürg).
- 272 ZELLER, F.: Beiträge zur Kenntnis der Lettenkohle und des Keupers in Schwaben. — N. Jb. f. Min. usw., Beil. Bd. XXV, S. 1—134, Stuttgart 1907 (S. 29, 31: Mühlhausen).

- 273 ZIPPRICH, K.: Das untere Wellengebirge des Kraichgaues in der Mosbacher und Freudenstädter Fazies. — Verh. naturhist.-med. Ver. Heidelberg, N. F., 18, S. 31 bis 88, Heidelberg 1935 (S. 57: Dietenhausener Mühle; S. 62, 65, 67, 71, 79, 82, 83: Dietlingen; S. 67: Ellmendingen; S. 59: Eutingen, Kirnbacher Mühle; S. 57: Langenalb; S. 57, 59, 64, 65, 83: Niefern; S. 57, 65: Nöttingen; S. 65: Ottenhausen; S. 33: Pforzheim, Stein; S. 33, 59: Wilferdingen).

Nachträge

- 274 CARLÉ, W. & LINCK, O.: Die Strombergmulde im nordwestlichen Württemberg. Eine tektonische Untersuchung mit besonderer Berücksichtigung der benutzten Leithorizonte des Mittleren Keupers. — Geol. Rundschau, 36, S. 69—75, Stuttgart 1948 (Abb. 2: NE des Kreises).
- 275 HELING, D. & WURSTER, P.: Deltaic Sediments of the Keuper Basin in SW-Germany. — Sedimentology of parts of Central Europe. Guidebook VIII. Int. Sediment Congress 1971, S. 133—146 (S. 145: Maulbronn).
- 276 HENGLEIN, M.: Die Flußspatgänge im Schwarzwald. — Die Stein-Industrie (Der Steinbruch), 22, S. 54—56, Berlin 1927 (S. 56: Die Flußspatgänge von Grunbach bei Pforzheim).
- 277 — Die Schwerspatgänge des Schwarzwaldes. — Die Stein-Industrie (Der Steinbruch), 22, S. 343—346, Berlin 1927 (S. 346: Die Schwerspatgänge in der Gegend von Neuenbürg).
- 278 HEUNISCH, A.: Baden geographisch und malerisch beschrieben. — Stuttgart 1838 (S. 52—55: Naturerzeugnisse; S. 53: Bauschlott, Brötzingen, Dietlingen, Pforzheim).
- 279 — Beschreibung des Großherzogthums Baden. — Stuttgart u. Karlsruhe 1840 (S. 52—55: Naturerzeugnisse; S. 53: Bauschlott, Dietlingen).
- 280 KELBER, K.: Hungarites strombecki GRIEPENKERL aus dem mainfränkischen Wellenkalk. — Der Aufschluß, 28, S. 145—149, Heidelberg 1977 (S. 146: Königsbach).
- 281 KESENHEIMER, H.: Mißlungenes Experiment. — Der Aufschluß, 7, S. 45, Roßdorf 1956 (Pforzheimer Stinkquarze).
- 282 KIRCHHEIMER, F.: Bericht über Spuren römerzeitlichen Bergbaus in Baden-Württemberg. — Der Aufschluß, 27, S. 361—371, Heidelberg 1976 (S. 361: Hagenschieß).
- 283 LINCK, O.: Enzgau und Stromberg, Begegnung zweier Landschaften. — Der Enzbote. Jubiläums-Ausgabe. Vaihingen a. d. E., November 1955 (Maulbronn, Mühlacker, Sternenfels).
- 284 — Geschichte des Stromberg-Stubensandsteins. 1. — Zeitschr. d. Zabergäuvereins 1968, S. 57—71, Güglingen 1968 (S. 59: Sternenfels).
285. — Geschichte des Stromberg-Stubensandsteins. 2. — Zeitschr. d. Zabergäuvereins 1969, S. 41—60, Güglingen 1969 (S. 50—54: Das Sandbauerndorf Sternenfels; S. 55—56: Goldwaschen bei Sternenfels).
- 286 MAYER, G.: Baron HÜPSCH in Köln als Naturalienlieferant und Tauschpartner der Markgräfin Caroline Louise von Baden 1769—1783. — Der Aufschluß, 28, S. 419—428, Heidelberg 1977 (S. 423, 424, 426: Strahlsteine von Pforzheim).
- 287 — Geologisch-mineralogische Notizen des markgräflich baden-durlachischen Geheimen Rates J. J. REINHARD (1765). — Der Aufschluß, 28, S. 261—263, Heidelberg 1977 (S. 261: Achate = Karneole von der Käfersteige bei Pforzheim).
- 288 ORTLAM, D.: Die Tektonik des nördlichen Schwarzwaldes und ihre Beziehung zum Oberrheingraben. — Approaches to Taphrogenesis. Inter-Union Commission on Geodynamics, Scientific Report No. 8, S. 160—166, Stuttgart 1974 (S. 160: Pforzheim; S. 161: Neuenbürger Verwerfungszonen, Pforzheimer Becken, Pforzheimer Verwerfungszonen).

- 289 RIEK, G.: Stratigraphie des Hauptbuntsandsteins im Schwarzwald. — Inaug. Diss. Tübingen 1931 (S. 116: Dillweissenstein; S. 85, 125, 133, 134, 160: Neuenbürg; S. 116, 134: Pforzheim).
- 290 SCHRÖDER, W.: Ein besonderer Fund aus dem Oberen Muschelkalk von Mönshaus bei Pforzheim: *Michelinoceras* sp., Länge 7 cm. — Der Aufschluß, 28, S. 110, Heidelberg 1977.
- 291 VOLLRATH, P.: Beiträge zur Stratigraphie und Paläogeographie des fränkischen Wellengebirges. — Neues Jb. f. Min. etc., Beil. Bd. B 50, S. 120—288, Stuttgart 1924 (S. 230: Dietlingen, Ellmendingen; S. 128, 209, 210, 222, 223, 224, 238, 239, 271, 281: Enzberg; S. 210, 223: Gräfenhausen; S. 128, 130, 133, 134, 207, 210, 222, 224, 236, 238, 239, 257, 270, 271: Königsbach; S. 225, 226, 227, 229: Niefern; S. 128, 210, 223: Pforzheim).
- 292 WEIDENBACH, F.: Über Wasservorräte in Württemberg und Möglichkeiten der Erschließung. — Festschrift „25 Jahre Vedewa“ 1931—1956 (S. 2: Pforzheim).
- 293 WEINBRENNER, F.: Über Ursprung und Zweck der römischen Katakomben. — Stuttgarter Morgenblatt Nr. 198 v. 19. 8. 1807, S. 789—790; Nr. 199 v. 20. 8. 1807, S. 793—794, Stuttgart 1807 (Bauschlott, eifinger Loch, Maulbronn, Pforzheim).
- 294 — Briefe und Aufsätze. — Karlsruhe 1926 (S. 47—51: Über Ursprung und Zweck der römischen Katakomben“; S. 49: Bauschlott, eifinger Loch, Maulbronn, Pforzheim. Deutet Dolinen als Spuren römischen Bergbaus).
- 295 ANONYMUS: Zehnter Jahresbericht des Mannheimer Vereines für Naturkunde, S. 5 bis 24, Mannheim 1844 (S. 18: „Mammuthsreste, worunter ein sehr großer Stoßzahn, der mit dem ganzen Skelett im Hagenschieß bei Pforzheim gefunden wurde“).
- 296 LACKER, E.: Der erdgeschichtliche Werdegang des Kraichgau. — Kraichgau. Heimatforschung im Landkreis Sinsheim, 3, S. 33—45, Sinsheim 1972 (S. 33: Dürrmenz; S. 39: Pforzheim; S. 41: Sternenfels).

Ortsregister

Die im Schriftenverzeichnis in veralteter Schreibweise zitierten Ortsnamen sind im vorliegenden Register in moderner Schreibweise aufgeführt.

Aalen 160	Bauschlott, Blatt 37, 208
Arnbach 76, 192	Bauschlott Hochebene 15
	Bayern 237
Baden (Land) 24, 37, 51, 52, 61, 75, 107, 150, 152, 188, 267, 278	Besigheim, Atlasblatt 193
Baden (Stadt) siehe Baden-Baden	Bietigheim 193
Baden-Baden 257	Bilfingen 123, 151, 162, 167, 171, 182, 196, 204, 228, 265, 266
Baden-Durlachische Lande 205	Birkenfeld 76, 81, 82, 83, 108, 181, 191, 206
Baden, Großherzogtum 25, 70, 100, 106, 114, 115, 116, 125, 148, 153, 198, 199, 218, 228, 235, 255, 258, 279	Bönningheim 193
Baden-Württemberg 41, 86, 87, 92, 104, 131, 247, 265, 266	Brackenheim 193
Bärental siehe Neubärental	Brötzingen 38, 67, 75, 76, 78, 114, 115, 116, 118, 124, 125, 166, 167, 171, 181, 182, 186, 187, 191, 205, 212, 218, 234, 278
Basel 94, 98	Brötzingen Marktum 167, 205
Bauland 182	Bruchsal 162
Bauschlott 29, 37, 40, 42, 47, 48, 67, 106, 114, 115, 116, 153, 167, 168, 171, 198, 205, 218, 226, 234, 278, 279, 293, 294	Buckenberg 212
	Büchelberg 252
	Büchenbronn 24, 40, 61, 67, 76, 109,

- 110, 120, 152, 153, 181, 188, 191, 210,
212, 218, 234, 253, 255, 257
Büchenbronner Höhe 181, 210, 212
Calw, Blatt 202
Conweiler 76, 192
Corres 193
Darmsbach 228
Dennach 76, 108, 120, 181, 192, 257,
262
Deutsches Reich 40
Deutschland 56, 134, 156, 184
Diefenbach 87, 193
Dietenhausen 181, 196, 212, 228
Dietenhauser-Ellmendinger
Dreick 208
Dietenhauser Mühle 208, 273
Dietlingen 1, 32, 45, 46, 61, 67, 76, 78,
86, 87, 100, 114, 115, 116, 117, 118, 123,
129, 134, 135, 150, 153, 166, 167, 171,
181, 192, 212, 213, 215, 218, 224, 234,
255, 265, 266, 273, 278, 279, 291
Dietlingen, Blatt 76
Dillstein 187, 191, 210
Dill-Weißenstein 38, 79, 181, 212,
217, 236, 263, 289
Dobel 94, 192
Dürrmenz 18, 34, 73, 74, 75, 86, 105,
108, 109, 113, 191, 200, 222, 223, 236,
252, 271, 296
Dürrmenz-Mühlacker 61, 65, 72,
73, 250, 263
Dürrn 37, 47, 67, 153, 167, 171, 182, 235
Durlach 197
Eisingen 37, 47, 166, 167, 182, 205
Eisinger Loch 21, 119, 167, 212, 293,
294
Eisinger Weg 167, 195
Ellmendingen 53, 67, 76, 87, 106, 117,
118, 119, 120, 123, 129, 152, 167, 171,
181, 182, 186, 188, 192, 196, 205, 212,
218, 228, 273, 291
Elsaß 107
Engelsbrand 73, 76, 84, 108, 120, 181,
191
Enz 57, 132, 251
Enzberg 9, 26, 41, 81, 82, 83, 87, 88,
104, 105, 109, 113, 191, 238, 291
Enzgau 283
Enzenloch 212
Enzkreis 178
Enzlandschaft 137
Enz-Pfinzgau 212
Enztal 104, 240, 241
Erlenbach 193
Ersingen 9, 87, 117, 118, 120, 129, 152,
162, 165, 167, 171, 174, 182, 188, 191,
196, 204, 212, 228, 237, 246, 265, 266
Erzklinge 138
Erzkopf 227
Eutingen 3, 37, 47, 55, 87, 105, 187, 191,
201, 212, 273
Feldrennach 76, 181, 192
Franken 248, 249
Freudenstein 28, 157, 193
Friolzheim 87, 108, 136, 191
Fuchsloch 212
Gäu 241
„Gebiet“ 140, 142
Göbrichen 14, 37, 47, 87, 167, 171,
182, 205
Germany 275
Gräfenhausen 76, 83, 91, 108, 181,
186, 192, 291
Größeltal 181
Größeltalquellen 210
Großglattbach 191, 223
Groß-Sachsenheim 193
Grunbach 83, 84, 131, 181, 191, 276
Güglingen 193
Hagenschieß 22, 40, 67, 75, 153, 181,
295
Hagenschießwald 23, 61
Hamburg 144, 191
Heidelberg 149
Heilbronn 193
Heimsheim 61, 105, 136, 191
Herrenalb 192
Herrenalb, Oberamt 128
Hirschau 191
Hohenwart 38, 191
Hohenzollern 61, 75, 113
Huchenfeld 38, 63, 181, 191
Hummelrain 181
Illingen 41, 87, 105, 109, 193, 223, 229,
241, 248
Ingelfingen 72
Iptingen 108, 136, 191
Ispringen 37, 47, 52, 77, 78, 80, 114,
117, 118, 126, 162, 167, 171, 173, 181,
191, 205, 212, 217, 228, 234, 237, 246,
255, 265, 266
Ispringer Grund 182
Ispringer Tunnel 123

- Käfersteige 105, 131, 181, 244, 287
 Karlshäuser Hof 47, 167, 171, 205
 Karlshausen siehe Karlshäuser Hof
 Karlsruhe 60, 230, 264
 Karlsruhe-Durlach 127
 Katharinental siehe Katharinentaler Hof
 Katharinentaler Hof 167, 205, 212
 Keltern 181
 Kieselbronn 47, 52, 145, 153, 167, 171, 172, 191
 Kieselbronner Höhe 167
 Kirnbacher Mühle 273
 Kleinvillars 86, 193, 248
 Knittlingen 61, 73, 83, 108, 193, 248, 261
 Köln 286
 Königsbach 27, 43, 52, 56, 78, 80, 107, 117, 120, 152, 167, 171, 182, 212, 228, 280, 291
 Königsbach, Blatt 167, 208, 228, 291
 Kraichgau 29, 162, 163, 165, 166, 170, 171, 172, 173, 175, 182, 187, 208, 224, 273, 296
 Kuibis SWA 102
 Kupferhammer 181, 187, 212
- Langenalb 181, 192, 273
 Lauffen 193
 Lehnungen 139, 191, 202
 Leonberg, Oberamt 99
 Liebeneck 30, 38, 40, 120, 153, 181, 188, 234, 255, 256, 257
 Liebenzell 191
 Liebenzell, Atlasblatt 191
 Liebenzell, Oberamt 124
 Lienzingen 73, 87, 193, 223
 Loffenau 192
 Lomersheim 10, 11, 12, 13, 17, 19, 20, 87, 105, 191, 223, 252
- Maulbronn 16, 32, 34, 65, 66, 73, 74, 75, 81, 82, 83, 86, 87, 102, 108, 121, 157, 159, 184, 185, 193, 206, 239, 269, 270, 275, 283, 293, 294
 Maulbronn, Atlasblatt 193
 Maulbronn, Oberamt 2, 99
 Mitteleuropa 59
 Mönshheim 105, 136, 191, 290
 Mühlacker 5, 8, 28, 33, 61, 83, 84, 86, 87, 88, 104, 105, 108, 184, 189, 193, 223, 236, 241, 242, 243, 252, 256, 257, 263, 283
 Mühlacker-Dürrenz 105
- Mühlhausen/Enz 73, 87, 105, 191, 223, 272
 Mühlhausen/Würm 38, 105, 181, 187, 191
- Nagold (Fluß) 142, 251
 Nagoldtal 227
 Neubärental 191
 Neuenbürg 30, 31, 34, 40, 52, 65, 73, 75, 81, 82, 83, 84, 90, 93, 108, 111, 120, 122, 130, 131, 154, 155, 160, 161, 180, 181, 192, 200, 203, 206, 211, 216, 221, 230, 234, 236, 252, 253, 257, 259, 260, 262, 268, 277, 289
 Neuenbürg, Blatt 76
 Neuenbürg, Oberamt 99, 128
 Neuenbürger Amt 180
 Neuenbürger Verwerfungszonen 288
 Neulingen 47, 212
 Neulinger Wald 119, 167
 Niebelsbach 76, 181, 192
 Niefern 25, 37, 47, 67, 87, 105, 137, 153, 186, 187, 191, 212, 226, 273, 291
 Nöttingen 53, 117, 118, 167, 171, 181, 196, 228, 273
 Nordbaden 127
 Nordschwarzwald 181
 Nußbaum 37, 47, 107, 167
- Obernhausen 76, 192
 Odenwald 186
 Ölbronn 193, 248, 270
 Öschelbronn 37, 65, 79, 91, 105, 108, 117, 120, 151, 152, 188, 191, 212, 218
 Ötisheim 37, 83, 105, 193
 Ötisheim, Blatt 37
 Ottenhausen 76, 192, 273
 Pfinzgau 6, 7, 171, 220
 Pfinzgau-Graben 43, 171
 Pfinzgebiet 167, 197, 213
 Pfinztal 123, 134, 151, 152, 153, 167, 171, 196, 208, 212, 267
 Pfinztalgraben 4, 119, 167, 208, 212, 213
 Pfinzweiler 181, 192
 Pforzheim 23, 25, 26, 27, 35, 38, 39, 40, 44, 46, 47, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 56, 58, 59, 61, 62, 64, 67, 68, 69, 70, 71, 75, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 86, 87, 88, 90, 92, 94, 95, 96, 97, 98, 101, 103, 105, 109, 111, 112, 113, 116, 117, 118, 119, 120, 123, 129, 130, 131, 133, 134, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 156, 162, 163, 164, 166, 167, 170, 171, 175, 177,

- 181, 182, 184, 186, 188, 191, 195, 197,
199, 205, 207, 208, 209, 210, 211, 212,
213, 214, 218, 219, 225, 227, 230, 232,
233, 235, 236, 245, 246, 247, 249, 253,
254, 255, 256, 257, 263, 265, 266, 273,
276, 278, 296, 286, 287, 288, 289, 290,
291, 292, 293, 294, 295, 296
- Pforzheim, Amt 1
Pforzheim, Blatt 38, 167, 208
Pforzheim, Gemarkung 58
Pforzheim, Kreis 95, 174
Pforzheim, Landkreis 141
Pforzheim, Oberamt 67, 124, 167,
205
Pforzheimer Becken 187, 288
Pforzheimer Gegend 162
Pforzheimer Verwerfungszonen
288
Pinache 61, 105, 191, 223
Pretoria 102
- Remchingen 181
Reutbachquellen 210
Rotenfels 257
Rudmersbach 192
- Salmbach 76, 108, 120, 181, 191
Schaffhausen 98, 233
Schellbronn 38, 181, 191
Schmie 181, 193, 270
Schnaitzteich 181
Schönenberg 87
Schützingen 36, 193, 223
Schwaben 200, 249, 272
Schwaigern 193
Schwann 76, 84, 181, 192
Schwarzwald 103, 111, 117, 119, 132, 186,
187, 203, 208, 210, 227, 244, 254, 257,
259, 260, 263, 276, 277, 288, 289
Schwarzwaldhöhenweg-West 94
Schwarzwaldrand 123
Seehaus 181
Sengach 105, 193
Serres 136
Sieh-dich-für 181
Singen 60, 61, 166, 171, 181, 186, 208,
212, 224, 228, 258
Stein 46, 47, 114, 150, 167, 171, 212, 228,
234, 237, 253, 255, 273
Stein, Amt 67
Steinegg 38, 191
Sternenfels 34, 36, 65, 66, 73, 83, 87,
108, 109, 157, 158, 193, 231, 243, 283,
284, 285, 296
Straßburg 101
- Straubenhardt 181
Strohgäu 104
Stromberg 57, 239, 283
Strombergand 249
Strom-Heuchelberg-Gebiet 28
Stuttgart 33, 105, 185
Stuttgart, Blatt 44
Süddeutschland 3, 88, 89
Südwestdeutschland 26, 36, 79, 189, 251,
252
Südweststaat 18
Suttrop 135
- Tiefenbronn 40, 105, 120, 153, 181,
186, 187, 188, 191, 227, 257
Tuttlingen 98
- Vaihingen a. d. Enz, Blatt 223
Vaihingen, Kreis 57
Vaihingen, Oberamt 99, 190
- Waldrennach 76, 120, 181, 192, 216,
262
Waldshut 98
Wallberg 123, 153, 167, 171, 176, 212,
265
Warstein 135
Wartberg 3, 54, 123, 153, 156, 162, 167,
177, 179, 205, 212, 218, 253, 256, 279
Weiherberg 212
Weilderstadt 191
Weiler 76, 89, 167, 171, 181, 186, 196,
208
Weissach, Blatt 136
- Weißenstein 79, 191, 208, 210, 212,
227, 252
Wiernsheim 136
Wildbad 192
Wildbad, Atlasblatt 192
Wildbad, Oberamt 124
Wilferdingen 52, 67, 127, 166, 167,
169, 181, 194, 196, 205, 208, 212, 225,
228, 236, 264, 273
Wimsheim 81, 82, 105, 191
Wolfsberg 123
Würm (Fluß) 142
Würm (Ort) 38, 61, 67, 87, 143, 181, 186,
187, 191, 244, 257
Würmtal 227
Württemberg 34, 61, 65, 66, 75, 76, 81, 82,
83, 84, 108, 109, 113, 122, 136, 157, 161,
183, 191, 192, 193, 202, 206, 221, 223,
262, 268, 269, 274, 292
Württemberg, Herzogtum 91, 216

Württemberg, Königreich 74, 99
Württembergisches Keuperbergland 28

Wurmberg 191
Zaisersweiher 87, 159, 239

Sachregister

- Abnützbarkeit von Steinmaterialien 32
Ackererden 268
Agronomische Beschreibung 58
Altersbestimmung 263
Arthropodenfunde 89
Ausflüge 200
- Badischer Bergbau 71
Badischer Schaumkalk 27
Balneographische Literatur 61
Bausteine 82, 100, 134, 206
Bautechnische Verwendung 206
Bergbau 22, 23, 64, 71, 93, 110, 131, 161, 216, 259
Bergbaureviere 181
Bergmännische Produktion 255
Bergwesen 125
Bildungsgeschichte 157, 248
Bituminöse Quarze 117, 118
Bleichung 130
Boden, Böden 2, 186, 190
Bodenbeschaffenheit 58
Bodenschätze 34, 58, 82, 243
Bodenverhältnisse 7, 139, 220
Bohnerze 224
Bohnerzgräberei 166, 215
Bohrungen 18
Bohrlöcher 72
Bohrungen 18
Brauneisenerzgänge 259
Brauneisenstein 160
Brauneisensteingänge 30
Brunnen 68, 69, 144, 146, 147
Bunter Sandstein 25, 197
Buntsandstein 89, 127, 130, 186, 187, 264
Buntsandsteinschichtstufe 103
- Chemische Untersuchungen 160
Cubichnia 231
- Deutscher Bergbau 93
Diagenese 26
Diluviales Alter 209
Diluvialgeschichte 189
Dörfer, Frauenalbische 204
Dörfer, Untergegangene 15
Dolinen 294
Dolinenlandschaft 119
- Finschlüsse 135
Eisenerzbergbau 260
Eisenerzlager 122
Eiszeitalter 85
Elastizität von Steinmaterialien 32
Entwicklungsgeschichte 249
Enzschotter 229
Epirogenese 263
Epöken 232
Erdarten 128
Erdeinbruch 19
Erdfall 10
Erdgeschichte 252
Erdgeschichtlicher Werdegang 296
Erdkunde 234
Erdspalte 12, 13, 17
Erzbergbau 221
Erze 56, 130
Erzgraben 195
Erzlagerstätten 46, 90, 111
Exkursionsführer 66
Experiment 281
- Fazies 80, 273
Faziescharakter 77
Felsblöcke 22
Festigkeit von Steinmaterialien 32
Fischfauna 127
Fischfunde 89
Flachmoor 85
Flagestone 102
Fließwülste 102
Floren 169
Flußarbeit 203
Flußgeschichte 251
Flußspatgang, Flußspatgänge 112, 244, 276
Fossil(ien) 177, 232
Fossile Böden 186
Fossile Phoronoidea 246
Fossile Ruhespuren 231
Fossile Schwarzerden 189
Fossilienlieferant 179
Fossilreicher Horizont 164
Freudenstädter Fazies 273
Führer, 105, 230
Füllmasse 165
Gangbildungen 254
Ganggebiet 211

- Gebirgsarten 2, 40, 128, 190, 21
 Gebirgsaufbau 99
 Gebirgs-Formationen 39
 Geochemische Beobachtungen 90
 Geognosie 97, 149, 256, 258
 Geognostische Ansicht 116
 — Beschreibung 74
 — Kenntnis 108
 — Literatur 61
 — Skizze 153
 — Spezialkarte 191, 192, 193
 — Übersicht 145
 — Verhältnisse 109, 254, 258
 Geognostischer Wegweiser 65
 Geographische Beschreibung 114
 Geologie 29, 51, 59, 86, 87, 92, 94, 107,
 113, 149, 156, 178, 179, 183, 196, 198,
 204, 212, 218, 245, 270, 279
 Geologische Ausflüge 200
 — Betrachtung 110
 — Skizze 50, 199
 — Spezialkarte 37, 38, 136, 202, 223, 228
 — Untersuchungen 208
 — Verhältnisse 257
 Geologischer Aufbau 99, 217
 — Bau 220
 — Exkursionsführer 66
 — Führer 105
 Geomorphologische Untersuchungen 28
 Geschichte 161, 195, 234, 261
 Gesteine 56, 81, 238, 239, 267, 268
 Gesteinsaufbau 81, 238
 Gesteinskörper 84
 Gesteinsprüfung 121
 Gesteinsspalten 208
 Gesteinsverhältnisse 142
 Gewässer 2, 190
 Goldwaschen 285
 Granitmasse, Nordschwarzwälder 78
 Großscholle, Südwestdeutsche 43
 Grundwasseruntersuchungen 60

 Hauptbuntsandstein 289
 Hauptmuschelkalk 104, 162, 163, 164, 165,
 170, 248
 Heimatgeologie 203
 Heimatkundlich-geologische Beobachtun-
 gen 94
 Historisch-physikalische Abhandlung 205
 Historische Beschreibung 216
 Historische Merkwürdigkeiten 216
 Hochwasser 240
 Höhenlage 14
 Höhenwege 14, 98
 Höhlen 15
 Höhlenforscher 21
 Hölzer 68
 Hoernesien 165
 Horizont, Fossilreicher 164
 Hüttenbetrieb 271
 Hüttenmännische Produktion 255
Hungarites strombecki GRIEPENKERL 280
 Hydro-Geologie 210
 Hydrogeologische Übersichtskarte 44
 Hydrographie 58
 Hydrographisches Netz 208
 Hydrohämatis 31

 Jura 80, 194

 Kalkalpine Trias 77
 Kalksteine 88
 Karbonatische Bestandteile 26
 Karneole 287
 Karstgebiet 47
 Katakomben 293, 294
 Keuper 41, 157, 272, 274
 Keuper Basin 275
 Keuperlandschaft 99
 Keuperton 159
 Kieselsäure-Abscheidungen 133
 Klüfte 19
 Kohlen 56
 Kohlenflöze 18
 Kotpillen 165
 Kotpillenvorkommen 165
 Kraichgauer Hauptmuschelkalk 163, 165.
 170
 Kristalle 118
 Kristallsteine 91
 Krustenbewegungen 251
 Kultur 141
 Lagerstätten 56

 Landschaft(en) 141, 220, 249, 261, 283
 Landschaftliche Lage 204
 Landschaftsbild 139, 251
 Landschaftsgeschichte 28, 78, 238, 252
 Lebensspuren 157
 Lebewelt 225
 Leithorizonte 186, 274
 Lettenkeuper 41
 Lettenkohle 248, 272
Lima lineata (SCHLOTH.) 232
 Literatur 61
 Lomersheimer Erdeinbruch 19
 Lomersheimer Erdspalte 13, 17
 Mammutzahn 5
 Mammuthsreste 295
 Marmor 205

- Marmorarten 226
 Menschenkunde 234
 Meteorische Steinmassen 45
 Meteorische Eisenmassen 45
Michelinoceras 291
 Minerale 73
 Mineralien 2, 24, 35, 40, 99, 106, 152, 177,
 188, 190, 262
 Mineralienlieferant 179
 Mineraliensammlung 101
 Mineralagerstätten 111
 Mineralogie 120, 179, 256, 279
 Mineralogisch-geologische Abteilung 230
 Mineralogisch-landeskundliche Wanderun-
 gen 181
 Mineralogische Literatur 61
 — Merkwürdigkeit 118
 — Zusammensetzung 206
 Mineralproduktion 271
 Mineralquellen 257
 Mineralreich 67, 114, 115, 116, 257
 Mineralwasser 257
 Mittelkeuper 36
 Mollusken-Fauna 148
 Mollusken 148
 Morphologie 28, 52, 58
 Mosbacher Fazies 273
 Muschel 232
 Muschelkalk 26, 117, 123, 126, 176, 266,
 290
 Muschelkalkaufschlüsse 172, 173, 175
 Muschelkalklandschaft 99

 Nagelkalkvorkommen 26
 Naturalienlieferant 286
 Naturalienkabinett 230
 Naturaliensammlung 233
 Naturdenkmale 229
 Naturerzeugnisse 278, 279
 Naturkunde 234
 Natur-Merkwürdigkeiten 216
 Nordschwarzwälder Erzlagerstätten 90
 — Granitmasse 78

 Oberflächenformen 220, 261
 Oberflächengestaltung 212, 227
 Oberrheingraben 288
 Oberrheinischer geologischer Verein 213
 Oekologie 232
 Oolithbildung 133
 Orographie 97
 Oryktognosie 154, 155, 253

 Paläogeographie 36, 78, 247, 265, 291
 Paläogeographischer Atlas 163

 Paläontologische Faunen 169
 — Floren 169
 — Kostbarkeiten 169
 — Notizen 163
 Paläologie 231
 Paragenesis der Mineralien 35
 Parklandschaft 119
 Permische Sedimente 263
 Petrefacta Germaniae 96
 Petrefacten 197
 Petrefactenkunde 245
 Pflanzenreste 69
 Pforzheimer Hauptmuschelkalk 164
 — Stinkquarz(c) 129, 276
 — Strahlsteine 53, 118
 — Typhusepidemie 49
Phoronoidea 246
 Pollenanalysen 147
 Profile 104, 266
Pygopterus Crecelii n. sp. 264

 Quarze 117, 118, 133
 Quarzit 102

 Rezente Phoronoidea 246
 Rhizosolenien 176
 Rhyngocephale 126
 Römerzeitlicher Bergbau 282
 Römische Brunnen 68, 69, 146, 147
 Römische Katakomben 294, 295
 Römischer Bergbau 295
 Roter Sandstein 254
 Ruhespuren 231
 Rundgang, Wissenschaftlicher 3
 Salinenbetrieb 271
 Salze 56
 Sande 132
 Sandbauerdorf 285
 Sandstein 25, 197, 254
 Schaumkalk 27
 Schichtenprofil 72
 Schichtgrenzen 77
 Schilfsandstein 102, 157, 269, 270
 Schrägschichtungsbögen 102
 Schrifttum 86, 87, 167, 171
 Schüttung 269
 Schwamm 174
 Schwarzerden 189
 Schwarzerdrelikte 185
 Schwerspatgänge 277
 Sedimente 263
 Sedimentpetrographische Untersuchungen
 41
 Sediments 275
 Spezialkarte, Geognostische 191, 192, 193

- , Geologische 37, 38, 136, 202, 223, 228
Spiriferina fragilis v. SCHLOTH. 170
 Statistische Beschreibung 114
 Steinarten 128
 Steinbrüche 16
 Steine 226
 Steinindustrie 70
 Steinkohle 222
 Steinkohlen-Bergwerk 42, 168
 Steinmassen 45
 Steinmaterialien 32
 Steinmetzen 16
 Stein-Reich 180
 Steinsalzlager 237
 Stinkquarz(e) 129, 281
 Stoßzahn 295
 Strahlsteine 53, 118, 286
 Stratigraphie 36, 248, 265, 289, 291
 Stratigraphische Untersuchungen 41
 Strombergmulde 274
 Stromberg-Stubensandstein 284, 285
 Stubensand 158
 Stubensandstein 158
 Südwestdeutsche Großscholle 43
 Südwestdeutscher Buntsandstein 130
- Talbildungen 6
 Technisch nutzbare Gesteine 267
 Technologische Geologie 83
 Tektonik 203, 208, 288
 Tektonische Untersuchung 274
 Tiefbohrung 222
 Tierreste 146
 Toneisenstein 160
 Topographische Beschreibung 58, 114
 Trias 26, 41, 77, 80, 194, 225
 Triasland 249
 Triassische Muschel 232
 Trichter 15
 Tripelerde 1
 Tripelgraben 124
- Tripellagerstätten 182
 Trochitenkalk 123, 174, 247, 265, 266
 Tunnelbaue 246
 Typhusepidemie 49
- Übersichtskarte 44
 Unter-Trias 127
 Urgeschichtliche Literatur 61
- Verkieselung 130
 Versteinerungen 39, 54, 235
 Verwerfung 62, 143, 209
 Verwerfungszonen 288
 Verwitterungsprodukte 268
 Völkerkunde 234
 Vorgeschichte 201
- Waldböden 189
 Wanderungen 181
 Warmzeit 85
 Wasserbeschaffung 9
 Wasserläufe 15
 Wassernot 9
 Wasserschatz 84
 Wasserscheide 249
 Wassertechnik 9
 Wasserverhältnisse 14
 Wasserversorgung(en) 60, 63, 107, 110,
 140
 Wasservorräte 292
 Wegweiser 65
 Wellengebirge 273, 291
 Wellenkalk 280
 Wind 242
 Wirbellose 219
 Wirbeltiere 194
 Wirtschaft 220
 Wirtschaftliche Bedeutung 71, 206
 Wurzelröhrchen 176
- Zertalung 103

Personenregister

- AMMANN, Johann Conrad 233
 BADEN, Caroline Louise Markgräfin von
 177, 179, 279, 286
- DEIMLING, Bechtold Gottlieb 177, 179, 279
 HÜPSCH, Baron 286
 REINHARD, J. J. 287

(Mit Ergänzungen am 5. 4. 1978 bei der Schriftleitung eingegangen)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1977-1981

Band/Volume: [NF_12](#)

Autor(en)/Author(s): Mayer Gaston

Artikel/Article: [Das den Enzkreis betreffende geologische, mineralogische und paläontologische Schrifttum \(1979\) 39-64](#)